

# derGrazer

www.grazer.at

1. MÄRZ 2020, AUSGABE 9

CENTER  
west

netter als .net

FEEL  
GOOD  
DAYS

6.-7.  
MÄRZ

OFFLINE SHOPPING  
FEELS BETTER

CENTER  
west

# FLEX & RELAX AREA

Sportliche Action zu coolen Beats oder  
einfach nur chillen\*!

ANTENNE DJ  
DISH TENNIS + TURNIER  
AFTER SHOPPING MASSAGE

\*Chill Area sponsored by



# FEEL GOOD DAYS

6.-7.  
MÄRZ

## VR ACTION

Das virtuelle Erlebnis auf der  
Renn- und Achterbahn.

## FEEL GOOD FOTOSHOOTING

Dein Foto vom Profi-  
Fotografen ausgedruckt und  
zum Sharen!

## KLETTER- SCHEIBE

Du denkst du schaffst  
es ganz nach oben?  
Denk nochmal.

## DM LOUNGE BIO-COCKTAILBAR & BUNTES KINDERPROGRAMM

Gratis Verkostung der dm-Bio-  
Säfte, Saubär-Maskottchen,  
Kinderschminken, Spiele  
und vieles mehr!

## BELLAFLORA FRÜHBLÜHER & MICRO GREENS

Alles rund um den neuen  
Food-Megatrend.

MEHR ALS 40 ANGEBOTE!

SPORTS  
DIRECT.com

**-20%**

GÜLTIG MIT ONLINE-GUTSCHEIN  
auf alle Räder  
der Saison 2019

INTERSPORT

**-40%**

AUF DEN EMPFOHLENE UVP  
auf alle lagernden  
Adidas & Nike Schuhe

CONRAD

**-10%**

auf lagernde Fitness-  
Uhren und -Tracker

FLIP LAB  
trampoline fun for everyone

**3€**

Rabatt  
auf die Buchung

ONLY

**-25%**

auf alles

dm

**10x**

10-fach  
Payback-Punkte

## Schmäh

Am Faschingdienstag haben auch Politik und Prominenz in Graz und Umgebung Humor bewiesen und lustige Kostüme ausgeführt.

SEITEN 20-23



## Gourmet

Nach einem Monat Totalumbau sperrt das Schlossberg Restaurant heute rundumerneuert und mit neuem Küchenkonzept wieder auf.

SEITE 8



Innovative Ideen gegen den Klimawandel

# Stadt setzt Tummelplatz mit Sprühnebel unter Wasser

**Kühl.** Graz kämpft heuer besonders kreativ gegen den Klimawandel: am Tummelplatz wird im Sommer ein Sprühnebelssystem getestet, in Liebenau sollen Schafe statt Rasenmäher eingesetzt werden und am Karmeliterplatz entsteht ein Wald. SEITEN 4/5

LUEF (2), KKK

SHOPPING  
**nörd**  
MODEN  
**SCHAU**  
SA., 07.03.

**CITYPARK  
FASHION DAYS**  
6. & 7. MÄRZ  
Die neuesten Mode- und Schuhtrends  
in exklusiven Fashion Shows, tolle  
Gewinnspiele sowie live Influencer  
Meet & Greet am Samstag.  
www.citypark.at   

**A.F.C.**  
GRAZ Augasse 34  
8020 Graz  
Tel.: 68 22 62  
**HART**  
bei GRAZ  
Sportzentrum Pachern  
Pachern Hauptstraße 94  
8075 Hart bei Graz  
Tel.: 40 34 33  
**M3 Fitness**  
Monate  
um € 99,-  
www.time4u.at

EDITORIAL



von  
Tobit  
Schweighofer

✉ tobit.schweighofer@grazer.at

## Leise rieselt der Schnee... Nicht

**D**er meteorologische Winter ging gestern zu Ende und Graz hat zum ersten Mal keinen einzigen Schneetag erlebt. Zwar hat es hie und da geflankert, aber das war's auch schon. Viel unmittelbarer kann der ansonsten so abstrakte Klimawandel gar nicht gespürt werden. Es ist noch gar nicht so lange her, da haben wir uns still nud heimlich darüber amüsiert, wenn Gäste aus dem Süden bei uns zum ersten Mal Schnee gesehen haben und ihnen Augen und Mund vor Staunen offen stehen blieben. Jetzt werden wir selbst ganz aufgeregt, wenn wir ein Flankerl am Himmel erahnen und posten das mit hysterischen Emojis untermalt umgehend auf Facebook. Für ein schifahrendes Bergvolk, welchem wir nun einmal zugeordnet werden, ist das ein ganz außerordentlich beschämender Zustand. Aber zum Glück sind wir hierzulande nicht nur Schifahrer, sondern auch Erfinder und Forscher. Aus diesem Grund nehmen wir es jetzt in Graz endlich mit dem Klimawandel auf und setzen auf einen Schlag alle Ideen um, die uns einfallen (siehe Seiten 4/5). Vom technologisch ausgetüftelten Kühlungssystem am Tummelplatz bis hin zum guten alten Schaf, das unsere Wiesen umweltschonend mähen soll. Auch wenn vielleicht nicht alles aufgehen wird, es ist schön zu sehen, dass hier was passiert. Auf dass der Schnee schon bald wieder rieselt!

Tobit Schweighofer, Chefredakteur



SONNTAGSFRÜHSTÜCK  
MIT ...

Mit dem „Grazer“ frühstückte der „Käse-Tiger“ Stefan Koubek in Wien im Kult-Cafe Westend ein Käsesemmel. Kein Käse soll der baldige Auftritt beim Davis Cup in Premstätten werden. KK

# ...Stefan Koubek

Kurz vor Beginn des Davis Cups in Graz (6. und 7. März) spricht Österreichs Tennis-Teamchef mit uns über Quesadillas, Grazer Freunde und seinen Kraft-Pool.

### Wie landet man beim Frühstück mit Ihnen einen kulinarischen „Bigpoint“?

Als Alltagsfrühstück reicht mir ein Käsesemmel zum Kaffee. Wochenends gibt's frisches Gebäck, Ei und vor allem immer Käse. Denn mein kleiner Sohn **John-Christian**, mit dem ich dann immer frühstücke, und ich sind Käsetiger!

### Momentan stecken Sie im Davis Cup-Stress. Wie entspannen Sie in ruhigeren Zeiten?

Ich lebe in Süßenbrunn, quasi dem letzten Zipfel von Wien. Da ist's aber schon ländlich und wunderbar ruhig. Im Winter gehe ich mit meinem Sohn Eislaufen oder wir machen etwas anderes in der Natur. Dann koche ich das Mittagessen, wobei Quesadillas meine Spezialität sind. Das ist so etwas Ähnliches wie mexikanische Tortillas und besteht aus einem zusammengefalteten Maismehl-Teig in den diverse Füllungen kommen, wie Käse, Schinken etc. Dafür bin ich berühmt in unserer Gegend, und wenn Freunde meines Sohnes vorbeikommen heißt's immer „gibt's Quesadillas?“ (*lacht*). Sonst besuchen wir Freunde oder ich schaue mit John-Christian auf Netflix einen Kinderfilm. Er liebt jene mit denen auch ich aufgewachsen bin, wie Asterix oder Pumuckl. Ich find's schön, dass er da so „retro“ eingestellt ist und noch echten Zeichentrick mag. Manchmal fahren wir nach Kärnten.

### Woher Sie stammen...

Genau, aus Villach. Aber seit meinem 15. Lebensjahr lebe ich in Wien. Ideal ist, hier alles jederzeit zur Verfügung zu haben. Was ich schade finde ist, dass ich meinen Kärntner Dialekt stark eingebüßt hab! Kärntner bin ich mit dem Herzen weiterhin, das zeige ich u.a. mit meiner Leidenschaft fürs Eishockey!

### Am Weg nach Villach fahren Sie auch an Graz vorbei. Welche Beziehung haben sie zur Stadt?

Eine große! Graz ist eine Tennis-Stadt! Als Kind hab' ich die legendären Davis Cup-Auftritte von **Thomas Muster**, **Horst Skoff** und **Alex Antonitsch** in Premstätten verfolgt. Selbst hab' ich im gleichen Bewerb gegen Kroatien dort gespielt. Und ich hab' viele Freunde dort, wie

**Peter Znenahlik** der bis vor kurzem meinen aktuellen Spieler **Dennis Novak** betreut hat, oder **Evi Fauth** mit der ich zig Jugendturniere gespielt hab'. Und Verbands-Präsidentin **Barbara Muhr** ist ja sowieso positiv Tennisnarrisch und ein toller Mensch. Im Davis Cup-Team ist **Olli Marach** unser Graz-Vertreter. Die Stadt selbst mag ich sowieso. Vor allem wegen ihrer – was ich von Villach kenne – Überschaubarkeit. Du erreichst alles schnell. Als Nachteil würd' ich sehen, dass jeder alles von dir weiß... **Sind Sie denn jemand, der eine gewisse Distanz schätzt?**

Glaub' ich schon. Auch räumlich. Deswegen taugt mir auch Australien so, wo ja jede Menge unberührte Wildnis vorherrscht. Auch der Menschenschlag dort ist genial. Ich hab oft dort gespielt und war immer beeindruckt wie unvoreingenommen die Menschen sind. Da kann dir passieren, dass du mit einem Typen in Bermudas und Flipflops am Strand sitzt, der in dem Aufzug grad vom Job kommt weil er ein Start-up erfolgreich führt. Da zählt nicht was du hast, sondern was dich als Mensch ausmacht.

### Viele Tennis-Profis bekreuzigen sich am Court. Sind Sie gläubig?

Ich seh' das Thema kritisch. Schauen Sie wie viele Kriege in den historischen Epochen aufgrund von Glaubensfragen passierten. Ich denke, es gibt eine höhere Macht, aber das muss kein Gott sein.

### Haben Sie sonst einen Kraft-Pool?

Mein Sohn baut mich immer auf und beedrukt mich mit seiner kindlichen Unvoreingenommenheit. Oder ganz simpel: was kann einen mehr aufbauen, als wenn der Sohn, nachdem du ihm eine Geschichte vorgelesen hast, sagt „Du bist ein Super-Papa...“

PHILIPP BRAUNEGGER

**Stefan Koubek** (geb. am 2. Jänner 1972 in Villach) führt Österreich seit 2014 als Teamchef im Daviscup an. Er begann schon mit zweieinhalb Jahren Tennis zu spielen. „Koubs“ gewann drei Einzel- und ein Doppeltturnier, seine beste erreichte Weltranglisten-Position war Rang 20. 2011 beendete er in Kitzbühel seine Karriere.

# FIT, GESUND und in TOPFORM statt ~~DIÄT~~ & ~~FASTENZEIT~~!

# BEST FITNESS®

SPASS // MOTIVATION  
TRAININGSERFOLG  
GESUNDHEITZENTRUM



**„GESUND & FIT“**  
4 Wochen-Fit, gesund & beweglich

€ 79,-  
(statt € 215,-)

- ✓ **4 WOCHEN - KRAFT & AUSDAUER\*** - eGym<sup>©</sup>  
4 Wochen betreutes, zielgerichtetes & sicheres Training mit Bewegungskontrolle und automatischen Einstellungen
- ✓ **BEWEGLICHKEIT & MOBILISATION** - FLE-XX<sup>©</sup>  
Verkürzungen und Beweglichkeitseinschränkungen sind oft Auslöser von Rückenschmerzen.
- ✓ **GRUPPENKURSE** - RÜCKEN, YOGA, JUMPING, ...  
Noch mehr Spaß, Motivation und Abwechslung beim Training. Geprüfte Instrukturen bringen Sie in BESTform.
- ✓ **1 x SLIM BODY<sup>©</sup>** - #flacher BAUCH  
Neueste Infrarottechnologie zur gezielten Bauchumfangreduktion. Bis zu -12 cm in nur 4 Wochen sind möglich.
- ✓ **4 x WELLNESS-MASSAGE** - PURE ENTSPANNUNG  
Individuelle Wassermassage in der Boyoma-Lounge: 15 min
- ✓ **1 x SLIMYONIK- ANWENDUNG** - #schlanke BEINE  
Behandlungsdauer: 30min

\*Check up, Programmierung der Einstellungen, Kraftmessung & Einschulung: € 29,90 (statt € 69,-).  
Keine Barablöse möglich und nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.  
Das Gesund & Fit Paket ist nur für Neukunden buchbar. Ab 18 Jahren und gültig bis 31.03.2020.

Bitte vorab um telefonische Terminvereinbarung unter:

Abstallerstraße 18, 8053 **Graz**  
Telefon: **0316 / 27 666 0**

Dr. Aunerstraße 22, 8074 **Raaba**  
Telefon: **0316 / 40 50 80**

www.bestfitness.at



Bis zu  
**-5 cm**  
Sofort-  
erfolg.

**„FIGUR PROJEKT“**  
...mit SOFORTERFOLG an BBP

€ 199,-  
(statt € 429,-)

- ✓ **#flacher BAUCH - 4 x SLIMBODY<sup>©</sup>**  
Im Anschluss an die Trilipo Behandlung starten Sie mit dem Intensivprogramm zur **Reduktion des Bauchumfanges**. Der spezielle Infrarot-Bauchgurt wirkt punktgenau dort wo herkömmliche Methoden wirkungslos sind.
- ✓ **#schlanke BEINE - 2 x SLIMYONIK<sup>©</sup>**  
Die Slimyonik-Air Anwendung wirkt von innen und außen und aktiviert dadurch die Lymphe und sorgt für eine **maximale Fettzellenentleerung** genau dort, wo es stört. Behandlungsdauer: 30 Minuten.
- ✓ **#straffer PO - 2 x TRILIPO<sup>©</sup>**  
Medizinisch patentiertes Gerät zur sofortigen **Straffung** und **Umfangreduktion** an den Problemzonen.  
Bis zu **-5 cm Umfangverlust** pro **Behandlung**.

„



**Beweglichkeits- & Krafttraining** wie eGym und Fle-xx sind die Grundlagen für einen gesunden Bewegungsapparat. Das Trainingssystem im **BEST Fitness** ist dafür bestens geeignet und empfehlenswert.

**OA Dr. Harald Schwischei**  
Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

**6 Monate Kostenübernahme**  
von Ihrer Privatversicherung:



„Kein Grund zur Panik!“  
Das Coronavirus hat mittlerweile auch Österreich erreicht. Laut Gesundheitslandesrätin Juliane Bogner-Strauß soll man jetzt nicht überreagieren. SIMONIS



## Sprühnebelsystem und Schafe als Rasenmäher Grazer gehen kreativ



Martina Kaufmann: Wichtige Stärkung der Berufsausbildung. KK

### Stadt Graz fördert „Meisterprämie“

■ 2019 wurden 557 Meister- und Befähigungsprüfungen absolviert. Für jede abgelegte Prüfung zahlt die Stadt Graz eine „Meisterprämie“ von 1000 Euro. „Das zeigt einmal mehr, dass das Handwerk ganz besonders in Graz einen hohen Stellenwert hat“, loben WK-Präsident **Josef Herk** und die VP-Bereichssprecherin für Lehre **Martina Kaufmann** die Stadt.



Dr. Hans-P. Meister, R. Krotzer, E. Wejobora, U. Zeder (v.l.) FISCHER

### Zwei Jahre seit Suchtgipfel

■ Zwei Jahre nach dem ersten Suchtgipfel, den Stadtrat **Robert Krotzer** angesichts einer drohenden Versorgungskrise von 900 Substitutionspatienten einberufen hat, wurde Bilanz gezogen: Im neuen Zentrum Allgemeinmedizin Graz-Gries gehöre diese Arbeit zum Alltag, beim Suchtbehandlungsdialog würden Hemmschwellen beseitigt, aber „das Problem ist noch nicht gelöst“, so Krotzer.



Eine Sprühnebelanlage am Tummelplatz (kleines Bild) als auch ein Mini-Wald am Karmeliterplatz sollen die Stadt kühlen.



KK, REATHE EARTH COLLECTIVE - NONSTANDARD

derGrazer

Blitzumfrage ?

## Welche Umweltprojekte soll Graz noch angehen?

ALLE FOTOS: DER GRAZER



„Ich würde die Öffis endlich einmal wirklich verbilligen, damit mehr Leute aufs Auto verzichten.“  
Anja Karlbauer, 21, Studentin



„Man könnte mehrspurige Straßen wie die Annenstraße verbreitern und mit Grünraum füllen.“  
Karl Haubenwallner, 35, Softwareentwickler



„Ein sofortiger Baustopp muss her. In Eggenberg zum Beispiel werden viel zu viele Häuser gebaut.“  
Ursula Dawkins, 62, Pensionistin



„Man könnte bei Fridays-for-Future-Demonstrationen gratis Müllsäcke für die Teilnehmer verteilen.“  
Jakob Schwaiger, 16, Schüler



„Die Stadt sollte mehr Bäume setzen und vor allem Bewusstseinsbildung für die Mülltrennung betreiben.“  
Denisa Dario, 39, Dipl. Krankenschwester



TOP



GETTY (2)

**Jeder dritte engagiert sich ehrenamtlich**  
Jeder dritte gab im Solidaritätsbarometer der Caritas an, unentgeltlich für einen Verein oder eine Organisation zu arbeiten.

**Zu wenig Ärzte für Drogenkranke**  
Zwei Jahre nach dem Drogengipfel ist die Zahl der Ärzte für Suchtkranke sogar noch gesunken: Es gibt nur mehr acht in Graz.



FLOP

# gegen den Klimawandel vor

**ERFINDERISCH.** Die Grazer beweisen in Sachen Umweltschutz Kreativität: Der komplette Tummelplatz soll bald mit einem Sprühnebelsystem bewässert und gekühlt, öffentliche Wiesen statt von Rasenmähern von Schafen abgegrast und am Karmeliterplatz ein Wald-Pavillon aufgestellt werden.

Von V. Radkovic, V. Gartner und V. Leitold  
redaktion@grazer.at

**H**eute ist offiziell meteorologischer Frühlingsbeginn! Damit geht in Graz der erste Winter der Messgeschichte ganz ohne Schnee zu Ende: In der Stadt gab es nämlich keinen einzigen Tag mit geschlossener Schneedecke. Graz war außerdem mit nur 37 Litern pro Quadratmeter und einem Minus von 62 Prozent gegenüber dem Schnitt der trockenste Ort Österreichs. Und die warme Jahreszeit steht erst bevor! Um dem Klimawandel entgegenzuwirken, wird an neuen Ideen getüftelt – einige die diesen Sommer anstehen sind ganz besonders kreativ ausgefallen.

## Kühler Tummelplatz

Die Stadt Graz wird im Sommer 2020 ein Sprühnebelsystem test-

weise am Tummelplatz installieren, um zu erproben ob es gelingt, diesen öffentlichen Raum an heißen Sommertagen abzukühlen. Es wird getestet, wie sich ein Sprühnebelsystem kleinklimatisch auf die Umwelt auswirkt und ob für die Menschen ein angenehmer Kühleffekt eintritt. Vor der Testphase (Anfang Juni bis Ende August) werden die Anrainer informiert. Die Kosten, die der Gemeinderat beschließen muss, werden mit 86.570 Euro beziffert.

## Schaf-Mäher

Um Umwelt- und Klimainnovationsbezirk zu werden, hat der Bezirksvorsteher von Liebenau, **Karl Christian Kvas**, eine besonders ausgefallene Idee: Nämlich umweltschonende Rasenmäher in Form von Schafen auf öffentlichen Wiesenflächen einzusetzen. „Die Schafe sollten von Mai

bis Oktober eines jeden Kalenderjahres auf den Wiesenflächen grasen. Die Stadt Wien hat seit Mai 2019 ein derartiges Pilotprojekt. Sechs Monate gibt es fünfzig Schafe als Rasenmäher im Bereich der nördlichen Donauinsel“, so Kvas. Schafe in Graz „mähen“ zu lassen würde auf jeden Fall viele Vorteile mit sich bringen und noch dazu für Schmunzeln sorgen.

## Mini-Wald

Für verwunderte Blicke wird vermutlich auch der zirka hundert Quadratmeter große Wald-Pavillon sorgen, der im Rahmen des Kulturjahrs 2020 am Karmeliterplatz aufgestellt wird. Ab 20. Mai sollen zehn Bäume, die beim umstrittenen Kunstprojekt

„For Forest“ im Klagenfurter Wörthersee Stadion aufgestellt wurden, ein kühles Waldklima mitten in der Stadt generieren. Das Projekt mit rund 17 Metern Durchmesser soll als Prototyp zur Kühlung der Stadt fungieren. Bis zum Ende des Sommers dient es außerdem als Plattform für unterschiedliche Initiativen zum Vernetzen, Engagieren und Erleben von Klimathemen.



## WERDERITSCH REISEN

REISEBÜRO – BUSSE – TAXI – MB-SHUTTLE

Casino Mond Sonntag Mittag 5.4.,10.5., 7.6.	€ 40.–	27.-28.6. Kurzurlaub in Portoroz 5*GH Bernardin	€ 199.–
4.4. Steiermark-Frühling in Wien Busfahrt	€ 40.–	28.6. Dachstein Busf. u. Gondelf.	€ 80.–
9.-13.4. Ostern in Opatija 5* Hotel Ambassador € 475.– 4* Hotel Admiral € 399.–		11.-12.7. Marillenfest in der Wachau	€ 219.–
Busfahrt, 4 x HP, Hallenbad, Wellness Aktion Kinder im Zimmer der Eltern bis 11,99 Jahre € 99.–		11.-18.7. Badeurlaub in Porec Materada € 725.– Parentium € 999.–	
24.4. Casino Mond mit Konzert Nino de Angelo Busfahrt, € 30.– Spielkapital, Abendessen-Bufferet	€ 70.–	13.-16.7. Opernfestspiele VERONA „Nabucco“ Aktion € 489.–	
1.-5.3. Prachtvolles Prag Aktion € 299.–		18.-25.7. Badeurlaub in Zadar € 999.– Al Falkensteiner Club Hotel Borik Kinder ab € 199.–	
9.5. Muttertagsfahrt nach Triest Busfahrt € 65.–		21.-26.7. Andrea Bocelli im Teatro del Silenzio AKTION € 799.–	
21.-24.5. Christi Himmelfahrt in Zadar Aktion € 399.– 4* Hotel Falkensteiner Borik All Inclusive		Konzert von Andrea Bocelli, inkl. Ausflüge Florenz, Pisa, Lucca	
30.5.-2.6. Jesolo & Gourmet Wanderung Aktion € 419.–		28.7.-2.8. Badeurlaub in Jesolo	€ 629.–
11.-14.6. Fronleichnam in Porec oder 11.-17.6. Aktion € 359.–/ € 499.–		10.-13.8. Wunderschönes Weinland Mosel	€ 399.–

15.8. Seefestspiele Mörbisch Busf., u. Karte	ab € 93.–
16.-23.8. Badeurlaub in Sibenik	€ 999.–
30.8.-3.9. Badeurlaub in Porec 4*+ Hotel Parentium	€ 569.–
5.9. Gartenbaumesse Tulln Busf. u. Eintritt	€ 58.–
6.-10.9. Sommerende in Vodice	€ 550.–
23.-27.9. Sommerabschluss in Mali Losinj	€ 399.–
2.-4.10. Die Sonneninsel GRADO 4* Hotel	€ 279.–
24.-31.10. Wandern u. Wellness auf ISCHIA	€ 699.–

Tel: 03178 / 28200  
A- 8181 Arndorf 78  
Veranst. Nr. 2006/0036  
office@werderitsch.at  
www.werderitsch.at

## KOMMENTAR



von  
**Vojo  
Radkovic**

vojo.radkovic@grazer.at

## Die Angst ist am stärksten ansteckend

**A**m Coronavirus kommt keiner mehr vorbei. Ähnlich wie bei einem Serien-Marathon kann man bis in die Nacht hinein im Fernsehen Beiträge zum Coronavirus konsumieren. Die verschiedensten Experten kommen mit wiederum verschiedensten Ansagen, um meist mit jeder einzelnen Angabe neue Ängste zu schüren. Da meinte etwa ein Viren-Experte aus der Berliner Klinik Charite, dass die Sache sehr schlimm werde. Ein anderer warnte, jeder 20. Deutsche wird an dem grippe-ähnlichen Virus erkranken. Graz ist da zum Glück anders. Hier geht man leise und vorsichtig mit dem Thema um. Auf der Homepage der Stadt gibt es alles Wissenswerte über das Virus. Hauptsache keine Panik und kühlen Kopf bewahren. Angesichts der Meldungen zwischen Rationalität und Verschwörungen werden mit Schlagzeilen wie Epidemie, Pandemie, „Corona-Angst in Österreich“, Ängste geschürt und ich kenne Menschen, die bereits wirklich richtige Angst haben. Ja es gibt täglich mehr Infizierte und das nahezu in jedem Winkel dieser Welt. Die Stadt rechnet auch in Graz jeden Tag mit weiteren Corona-Fällen. Dabei kann jeder sich selbst helfen. Gute Hygiene, positive Einstellung, Wachsamkeit. Es geht jetzt um das Eindämmen dieses unsäglichen Virus. Angst hilft gar nichts. Angst ist ansteckender als das Coronavirus selbst.



# 83.500 Pflanzen bringen die Stadt zum Leuchten

Mit enormem Aufwand bringen die Holding-Mitarbeiter auch heuer wieder die Stadt zum Erblühen. 51.700 Frühjahrsblüher und 31.800 Zwiebelpflanzen werden angesetzt.

HOLDING GRAZ

**BUNT.** Die Holding hat mit der alljährlichen Ausspflanzung der Frühlingsblumen begonnen. Hauptsächlich werden Stiefmütterchen und Tulpen angesetzt.

**W**enn es langsam Frühling wird, verpasst die Holding der Stadt mit tausenden Blumen ein farbenfrohes Gesicht. Jetzt ist es wieder soweit: Begonnen hat die Ausspflanzung mit den Flächen des Schloßberges, des Stadtparkes und der Inneren Stadt. Gleichzeitig werden die Ehrengräber, Kriegerdenkmäler und Schalen bepflanzt. Das Eiserne Tor wird

heuer geprägt sein durch gelb blühende Stiefmütterchen sowie durch rosa blühende Ranunkeln (asiatischer Hahnenfuß), sowie durch großblütige Narzissen. Ein großes Augenmerk wurde wieder auf ein möglichst buntes Erscheinungsbild und auf die individuelle Gestaltung eines jeden Beetes gelegt.

Die Zahlen belegen den enormen Aufwand, der hinter der

Frühlingsaktion steckt: Insgesamt werden 83.500 Pflanzen gesetzt, darunter sind 37.000 Stiefmütterchen und 22.500 Tulpen. Weiters werden Ranunkeln, Maßliebchen, Narzissen, Krokusse, Hyazinthen und Kaiserkronen gepflanzt. Facharbeiter und Helfer benötigen dafür 1862 Stunden an Arbeitszeit, die Gießfahrzeuge sind 210 Stunden unterwegs. **T. SCHWEIGHOFER**

## Kubinzky führt durch Graz

■ 2018 vermachte Stadthistoriker **Karl Albrecht Kubinzky** seine umfangreiche kulturgeschichtliche Sammlung an Fotos, Postkarten und anderen Exponaten – insgesamt rund 130.000 Stück – dem Universalmuseum Joanneum. Bis zum 31. Jänner 2021 wird die Ausstellung im Museum für Geschichte zu sehen sein.



Stadthistoriker Karl Albrecht Kubinzky.

LACKNER

## Online-Anmeldung beginnt

■ Heute startet die Registrierungsfrist für insgesamt zwölf Bachelor-, Master- und Diplomstudien an der KF-Uni Graz. Wer im Wintersemester 2020/21 das Studium antreten möchte, hat bis einschließlich 15. Juli Zeit, sich über das Bewerbungstool studienzugang.uni-graz.at zu registrieren.



Heute startet die Registrierung für die Uni.

GETTY

# Neue Hilfe für Menschen mit Behinderung startet

**STARK.** Das Land macht 600.000 Euro locker, um eine Anlaufstelle zu schaffen.

■ Wird eine Familie mit einem unerwarteten Fall von Behinderung konfrontiert, kommen zahlreiche Herausforderungen auf sie zu – etwa, wenn die Wohnräume barrierefrei aufbereitet werden müssen. Derzeit müssen sich Betroffene Informationen mühsam zusammenstopfeln. Regionale Beratungszentren für Menschen mit Behinderung sollen künftig eine Hilfestellung anbieten.

Die Idee dafür entstand in der „Partnerschaft Inklusion“, die von Soziallandesrätin **Doris Kampus** in Zusammenarbeit mit

Betroffenen ins Leben gerufen wurde. Den Betrieb übernimmt die Anwaltschaft für Menschen mit Behinderung.

Deren Leiter, **Siegfried Suppan**, freut sich, „dass in diesen sieben Zentren auch Menschen mit Behinderungen als Peer-Berater, also als Experten in eigener Sache, tätig sein werden.“ Diese

Berater absolvieren im Vorfeld eine Ausbildung an der FH Joanneum. Teil des Angebots wird auch eine niederschwellige mobile Beratung vor Ort bilden. Für Graz übernimmt **Tanja Kügerl** die Aufgabe als Peer-Beraterin. Seitens des Landes werden die neuen Zentren mit 600.000 Euro gefördert.



**Monika Klaffenböck**, Koordinatorin der Beratungszentren, **Doris Kampus** und **Tanja Küberl** (v.l.) LAND STEIERMARK



Projektteam der Asfinag: **Anita Zillner** und **Manfred Pech**. ASFINAG

## Sanierung der A9 beginnt

■ Morgen beginnen die Vorarbeiten für das größte Sanierungsprojekt der Asfinag in den kommenden zwei Jahren: Die Südautobahn wird auf der neun Kilometer langen Strecke vom Knoten Graz-West bis Lieboch generalsaniert. Insgesamt investiert die Autobahnmeisterei 30 Millionen Euro, die Hauptbauphase soll bis Mitte Oktober abgeschlossen sein. Bis dahin werden weiterhin zwei Streifen pro Fahrtrichtung verfügbar sein.

# MODEN SCHAU

GLÜCKSRAD | ZAUBERSHOW | GEWINNSPIEL

# SA., 07.03.

SHOPPING  
nord

SHOPPINGNORD.AT  

12 JAHRE SHOPPING NORD



Rinner, Drexler, Littmann, Riegler (v.l.) als „Klanglicht-Kommission“.

## Planeten-Kugeln über Schlosspark

■ Klanglicht 2020 dürfte die bislang heftigste und beste Lichtperformance werden, die Intendant **Bernhard Rinner** je präsentiert hat. Mitstreiter wie Kulturlandesrat **Christopher Drexler**, Stadtrat **Günter Riegler**, die Intendanten **Nora Schmid** und **Michael Schilhan** sowie Kurator **Klaus Littmann** machen die große Show 2020 möglich. Klanglicht erstrahlt von der Oper bis ins Schloss Eggenberg, wo sogar Planetenkugeln über dem Park schweben werden.



Gegenüber des Science Towers wird am 5. März gefeiert.

## Bauernmarkt in der Smart City

■ Der neue Stadtteil Smart City wächst um einen Bauernmarkt, der jeden Donnerstag von 12 bis 18 Uhr auf dem Vorplatz der VS Leopoldinum stattfinden wird. Zum Auftakt wird das „My Smart City“-Frühlingsfest gefeiert – einschließlich dem benachbarten green.LAB und dem Stadtteilmanagement vor.ort. Am Mittwoch davor lädt man von 16 bis 19 Uhr zur Infoveranstaltung anlässlich der Bauarbeiten in der Waagner-Biro-Straße in die Helmut List Halle.



Hausherr Christof Widakovich (Mitte) mit Restaurantleiterin Stefanie Halleemann und Küchenchef Markus Meichenitsch

**NEWS.** Nach einem Monat Totalumbau hat das Schlossberg Restaurant seit heute geöffnet. Außerdem kommt eine dritte Eisperle in der Färbergasse.

Von Verena Leitold und Vojo Radkovic  
redaktion@grazer.at

Den ganzen Februar hatte das Schlossbergrestaurant geschlossen. „Wir haben in der Zeit nicht nur ein bisschen Deko erneuert, sondern uns von Grund auf um die inneren Werte gekümmert“, berichtet Hausherr **Christof Widakovich**. Die Skybar-Terrasse hat einen neuen Holz-Boden bekommen, alle anderen Böden wurden geschliffen, die Geräte in der Küche ebenso erneuert, wie das Soundsystem. Insgesamt hat die Familie Grosauer gemeinsam mit der Holding Graz etwa 450.000 Euro investiert.

Und auch am Konzept hat man geschraubt: Neben klassischen Schlossberg-Gerichten wie Kalbswienener oder Rinderfiletspitzen soll die Speisekarte abwechslungsreicher werden und den Gast mehr überraschen – auch im Sinne der Nachhaltigkeit. „Das was wir bieten, soll immer von bester Qualität und immer regional sein. Aber es gibt halt nicht immer alles“, erklärt Widakovich. Deshalb hat man sich entschieden im Rahmen der Schiene „Catch or Cut“ Spezialschnit-

te vom Lamm, Rind oder Schwein anzubieten, die individuell etwa im Smoker zubereitet werden. Und auch die Fische vom Triester Fischmarkt oder regionalen Anbietern werden je nach Angebot variieren. „Es wird mehr vorm Gast passieren, nicht mehr nur auf der Speisekarte. Wir erklären was es gibt, wo es herkommt, wie es produziert wird und gereift ist. Essen wird so mehr zum emotionalen Erlebnis“, schwärmt Widakovich. Zusätzlich möchte man ein siebengängiges Menü unter dem Titel „Grazer Visionen“ anbieten, bei dem man sich bei einem Gourmetabend durch die unterschiedlichsten kulinarischen Highlights kosten kann.

Mit dem Schlossberg Restaurant ist der Umbau am Grazer Stadtberg noch nicht abgeschlossen: Ab April ist der Biergarten an der Reihe. Dort werden Schank und Gastgarten erneuert.

### Neue Eisperle

In Kürze eröffnet **Mariane Leyacker-Schatzl** nach der in der Kaiserfeldgasse und der in der Conrad-von-Hötzendorf-Straße die dritte Filiale ihrer „Eisperle“: Die

Räumlichkeiten in der Färbergasse 3 sind fix, man wartet allerdings noch auf die Sanitäreanlagen bis endgültig eröffnet werden kann.

### Café in Premstätten

Das Caffé VINO war achteinhalb Jahre in der Hauptstraße 102 in Premstätten beheimatet. Betreiber **Robert Stepar** nützte nun die Gelegenheit und übersiedelte ins neu gebaute Rathaus. Da er auch Tonntechniker ist und immer wieder mit Stars wie **Andreas Gabalier**, **Nik P.** oder **Fantasy** auf Tour ist, war es für ihn ein leichtes für die Eröffnung heute eine ganze Reihe an Schlagernstars zu bekommen: **Nik P.** hat sich ebenso angesagt wie **Melissa Naschenweng**, **Fantasy**, **Simone** und **Charly Brunner** sowie **Monika Martin**. Natürlich gibt's auch einen Live-Act: Ex-Songcontestgewinner **Johnny Logan** wird auftreten. Das neue VINO hat Stepar in der Innendekoration teilweise völlig neu gestaltet. Der Fokus liegt auf Frühstücksangeboten, es werden hausgemachte Kuchen präsentiert und es gibt italienische Spezialitäten. Jeden Monat ist ein kulinarisches Highlight geplant.

Gastro  
Börse

www.grazer.at

**BEGLEITUNG IST  
VERTRAUENSsache**

0 bis 24 Uhr  
**0316 887 2800**

# ICH BEREITE DIE BÜHNE FÜR DEN LETZTEN AUFTRITT

Waltraud Fischer kümmert sich in der Bestattung Graz um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei ihr bekommen Sie alles aus einer Hand.



Auszeichnung  
des Landes

[grazerbestattung.at](http://grazerbestattung.at)

**GRAZ**  
BESTATTUNG



Kaum zu glauben oder gar zu erkennen: Unter diesem Rostfleck befindet sich eigentlich eine Orientierungshilfe am Grazer Schloßberg. LUF

## Orientierungshilfen kaum noch zu erkennen

**UNKLAR.** Schilder, die zum Überblick dienen, sind unbrauchbar. Sie sollen ausgetauscht werden.

Von **Valentina Gartner**

✉ valentina.gartner@grazer.at

Für großen Ärger bei Spaziergängern sorgen derzeit Orientierungshilfen, die definitiv keine Hilfe geschweige denn eine klare Orientierung mehr geben können.

Der Buchkogel gilt in Graz als eine beliebte Wanderoute. Der 656 Meter hohe Hügel im Randgebirge östlich der Mur, in den beiden Bezirken Eggenberg und Wetzelsdorf, wird täglich von vielen Wanderern besucht. Eine Orientierungshilfe auf der dortigen Plattform sollte Besuchern immer einen Überblick verschaffen, wo genau was ist, wenn man vom Hügel hinunterschaut – eben zur Orientierung. Nach mehreren Jahren ist das Schild nun fast zur Gänze ausgebleichen und zum Ärger der Wanderer auch noch zusätzlich mit Graffiti verschmutzt.

Ähnliches Szenario auch am Grazer Schloßberg: Das Schild, welches es eigentlich zum Überblick dient, ist mittlerweile unlesbar. Eine große Schicht Rost hat sich angesammelt, die sich weiter auf dem Schild auszu-

breiten anfängt. Ein unschönes Bild, welches Besucher, Einwohner und Touristen ärgert.

### Neue Schilder

Die verschmutzten, beschmierten und ausgebleichenen Schilder sollen laut GBG (Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH) heuer noch ausgetauscht werden. Wann genau das passiert und wie hoch dabei die Kosten sein werden, ist bis dato noch nicht klar. Allerdings dürfen sich Besucher noch in diesem Jahr über erkennbare Überblicksschilder freuen.



Völlig ausgebleichen und mit Graffiti beschmiert: Am Buchkogel. KK



Neben den Bank-Inseln könnten auch eine Bocchia-Bahn oder ein Schachspiel mit großen Figuren für Freude und Entspannung sorgen. GETTY (2)

## Senioren-Inseln in Parks mit Bocchia und Schach

**SCHÖN.** Die Grazer Senioren sollen Inseln in den Parks bekommen, wo u.a. Schach und Bocchia gespielt werden.

Von **Vojo Radkovic**

✉ vojo.radkovic@grazer.at

Der Grazer Seniorenbund will für mehr Treffpunkte für Senioren sorgen. Ab kommendem Frühling soll es in den öffentlichen Parkanlagen und auf großen Plätzen der Stadt ausgewiesene Bänke zum Kennenlernen, Plaudern und Spielen geben.

Auf Initiative des Grazer Seniorenobmanns **Ernest Schwindsackl**, der auch im Bundesrat die Interessen der Senioren vertritt, sollen in Abstimmung mit Sozialstadtrat **Kurt Hohensinner**,

vorhandene Bänke – neue sitzgerechtere Bänke sind in Ausarbeitung – so angeordnet werden, dass sie in Form von Inseln zum Miteinander Kommunizieren einladen.

Schwindsackl: „Es ist daran gedacht, dass die Senioren im Bereich dieser Inseln Schach mit übergroßen Figuren spielen

können. Auch an das beliebte aus Italien kommende Seniorenspiel Bocchia ist gedacht. Das würde die Inseln beleben und weiters soll es im Bereich der Inseln auch möglich sein, Musik zu machen, damit die Senioren de facto Open-Air-tanzen können.“

In Graz leben derzeit rund 62.000 Menschen, die über 60 Jahre alt sind. Schwindsackl:

„Wir merken einfach, dass das Problem der Vereinsamung in Städten immer größer wird. Das gilt auch für Graz, obwohl das Freizeitangebot für ältere Menschen sehr groß ist.“

Die im Gemeinderat mittels Antrag geforderten Kommunikations-Parkbänke, sollen im Frühjahr vielen Senioren in den Grazer Parkanlagen neue Möglichkeiten eröffnen, um so einer schleichenden Vereinsamung zu entkommen, betont der Seniorenobmann. Schwindsackl: „Jede Parkbank kann eine wichtige Dialog-Station sein und werden.“



**Ernest Schwindsackl**

# Lieber gleich zum Notar

Die steirischen Notarinnen und Notare stehen in den entscheidenden beruflichen und familiären Situationen des Lebens mit rechtlichem Rat zur Seite.

**E**s gibt Momente im Leben, die jeden Menschen, jede Familie und jedes Unternehmen prägen. Das sind zum Beispiel die Entscheidung für eine Partnerschaft, Kinder, der Kauf- oder Verkauf einer Liegenschaft, der Schritt in die Selbständigkeit oder – nach vielen Lebensjahren – auch die Vorsorge für die Nachkommen, Gesundheit und Pflege, sowie am Ende auch der Schritt aus dem Leben. Alle diese Phasen begleitet der Berufsstand der Notare mit Blick auf die Menschen und den Ausgleich der Interessen aller Beteiligten. Dieter Kinzer und Walter Pisk als Präsidium der Notariatskammer für Steiermark im Gespräch.

## Was sind eigentlich die wichtigsten Momente im Leben, in denen ich zum Notar muss?

Dieter Kinzer: Sie sollten in den wichtigsten Phasen Ihres Lebens eigentlich gar nichts „müssen“, sondern sich und Ihrer Familie alle Optionen für eine sichere Zukunft offen lassen. Daher sollte auch niemand das Gefühl haben zum Notar zu müssen, sondern ihn als moderne Servicestelle für die entscheidenden Phasen im Leben der Menschen betrachten.

Walter Pisk: Schließlich sind unsere Kolleginnen und Kollegen in allen Regionen der Steiermark vertreten und können sich in die Situation und die Bedürfnisse der Menschen sehr gut hineinendenken und sie rechtlich beraten und begleiten.

## Was sind die wichtigsten Tätigkeitsbereiche der Notariate?

Walter Pisk: Vereinfacht gesprochen sind es drei Segmente, in

denen wir hauptsächlich tätig sind. Zunächst sind Notare rund um Immobiliengeschäfte hochspezialisierte und kompetente Ansprechpartner – und das sinnvollerweise bereits vor dem Kauf. Hier darf ich auf unsere Immobilienwochen verweisen, bei denen in allen Notariaten der Steiermark noch bis Ende März kostenlose Erstgespräche angeboten werden, bei denen die ins Auge gefassten Liegenschaften anhand eines Grundbuchsauszuges durchleuchtet und die damit verbundenen Rechte und Pflichten erklärt werden.

Dieter Kinzer: Im Zuge einer solchen Beratung können auch das familiäre Umfeld angesprochen und Möglichkeiten für dessen Absicherung erläutert werden. Schließlich können Trennung, Krankheit, Arbeitslosigkeit oder gar der Tod eines der Partner die Lebensumstände und die damit verbundenen Herausforderungen völlig verändern. Für solche Situationen sollte man vorsorgen und durch Ehevertrag, Testament, Patientenverfügung oder Vor-



ANDREAS HÖFER(2)

**Der Rat vom Notar gibt Sicherheit in den entscheidenden Phasen des Lebens.**

Dr. Dieter Kinzer, Präsident der Notariatskammer für Steiermark



Eine erste Beratung in einem der 75 Notariate in der Steiermark ist unverbindlich und kostenlos.

SHUTTERSTOCK

sorgevollmacht die wichtigsten Entscheidungen bereits dann treffen, wenn noch keine dunklen Wolken am Horizont des Schicksals aufziehen.

## Jetzt fehlt noch das dritte Segment, von dem Sie gesprochen haben...

Dieter Kinzer: Das dritte Segment ist die Begleitung von Unternehmen und – an deren Beginn – oft auch der damit verbundene Schritt in die Selbständigkeit. Hier berätet der Notar schon im Vorfeld über die geeignete Rechtsform, übernimmt die notwendigen Vertragserrichtungen, unterstützt bei Expansion oder der Gründung von Tochterunternehmen und sichert auch bei freien Berufen oder Selbständigen nicht nur das Unternehmerleben, sondern auch die Familie ab.

**Aber bringen all diese rechtlichen Vorbereitungen nicht auch jede Menge Konfliktpotential mit sich?**

Walter Pisk: Eben nicht. Denn der Notar ist schon von Berufs wegen verpflichtet, immer die Interessen aller Beteiligten in seine Arbeit einzubeziehen und entsprechend zu beraten und zu handeln. So lassen sich spätere Streitigkeiten und damit teure und nervige Verfahren bereits von Anfang an vermeiden.



**Der Notar ist immer dazu verpflichtet, im Interesse aller Beteiligten zu beraten und zu handeln.**

Dr. Walter Pisk, Vize-Präsident der Notariatskammer für Steiermark



In der denkmalgeschützten Remise, die in ihrer äußeren Form erhalten werden soll, will die GWS künftig Kleinwohnungen errichten. KK

## Wirbel um Wohnbau: Sturm im Wasserglas?

**RISIKO.** Anrainer protestieren gegen Wohnbau in Hochwasserschutzgebiet, der Bauträger beruhigt.

Von **Vojo Radkovic**  
 vojo.radkovic@grazer.at

**B**auen in Graz ist eine sehr sensible Angelegenheit. Nicht alles ist gold was glänzt, es gibt viele Bausünden und die Versiegelung der Stadt schreitet voran. In Graz-Andritz findet man nahezu keine freie Wiese mehr, die nicht schon verbaut wurde. Anrainer, die sich übervorteilt fühlen, protestieren immer öfter bei Bauverhandlungen. So wie am Beispiel Bauprojekt Heinrichstraße 145. Dort auf dem Grundstück des Kapuzinerstiftes ist neben dem Ausbau der denkmalgeschützten Remise die Errichtung eines dreigeschossigen Wohngebäudes geplant.

Die Anrainer und auch der Grazer Altstadtschützer **Peter Laukhardt** waren der Ansicht, dass man sich erstens bei dem Projekt nicht an die Vorgaben des räumlichen Leitbildes halte und sich zweitens, der Bau im Hochwasserschutzgebiet Q30 (30 bis 100-jähriges Hochwasser) befindet. Die Bauverhandlung hat im November des Vorjahres stattgefunden. Und angeblich wurde auch eine Aufsichtsbeschwerde an das Amt der Stei-

ermärkischen Landesregierung, Abteilung Umwelt und Raumordnung eingebracht. Die Bau- und Anlagenbehörde gibt Entwarnung: „Nach interner Prüfung können wir mitteilen, dass das Rückhaltebecken Faulbach fertiggestellt wurde und eine Prüfung durch den wasserbautechnischen Amtssachverständigen stattgefunden hat. Daher handelt es sich nach den tatsächlichen Verhältnissen, die für die Prüfung heranzuziehen sind, um keinen HQ30 Abflussbereich mehr, der für Vorhaben eine wasserrechtliche Bewilligungspflicht auslöst“, so **Philipp Krump**, Bau und Anlagenbehörde.

Bauträger ist die GWS. **Johannes Plank**, technischer Leiter Planung GWS: „Das Rückhaltebecken Faulbach wurde so groß gebaut, dass alle Siedlungen in diesem Bereich kein Hochwasser mehr zu fürchten haben. Die denkmalgeschützte Remise wird in der Außenstruktur erhalten und im Inneren sind Kleinwohnungen vorgesehen. Auch im dreigeschossigen Wohnbau sind Mietwohnungen geplant. Wir bauen wenig Parkplätze, geben aber dem Fahrrad mehr an Bedeutung.“

4 von 5 Grazern finden:

# Corona-Hysterie

**UMFRAGE.** Leere Supermarkt-Regale waren die Woche keine Seltenheit in Graz. Wir haben Leser gefragt, was sie von der Reaktion aufs Corona-Virus halten.

Von **Verena Leitold**  
 verena.leitold@grazer.at

**L**änger haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Reis und Konserven, aber auch Klopapier waren diese Woche in vielen Grazer Supermärkten vergriffen. Fotos von leeren Regalen sorgten im Netz für Aufregung. Der Grund: Die Leute scheinen sich für den Ernstfall auf das Corona-Virus vorzubereiten. Wir haben unsere Le-

ser gefragt, ob sie das als kluge Vorsorge oder als völlig übertrieben erachten und, ob sie sich Sorgen vor dem neuartigen Virus machen. Das Ergebnis: Der Großteil hält die Hysterie für unangebracht. Und auch Experten raten von Panikreaktionen ab: Laut steirischem Zivilschutz etwa sind Hamsterkäufe absolut nicht notwendig, unabhängig von Corona sollte man aber immer Lebensmittel für ein bis zwei Wochen zu Hause haben.



Danke auch an unsere Leser **Milanka Fritz**, **Alexander Fink** und **Katharina Billek** für die Fotos aus den verschiedenen Supermärkten! KK (4)



Mutig hängt Stadtrat Riegler über Graz in den Seilen am Schlossberg. KK

## Stadtrat hängt am Seil

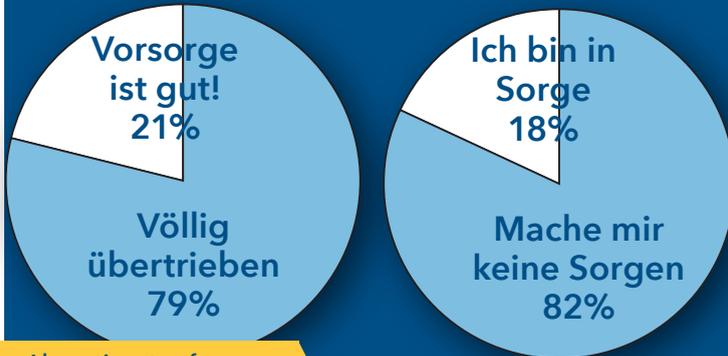
■ Mutig ist er, der Grazer Stadtrat **Günter Riegler**. Der Kulturstadtrat, der auch für die Immobilienabteilung der Stadt zuständig ist, hängt sich mit ins Seil, als es darum ging, die steile Wand zwischen Ägyptischen Tor und der Kanonenbastei am Grazer Schlossberg zu sanieren und zu reinigen. Riegler wollte damit vor-

allem auf die vielfältigen Dienstleistungen der GBG aufmerksam machen. Neben den vielfältigen Baumanagementaufgaben führt die GBG als größte Grazer Waldbesitzerin auch eine Waldschule im Leechwald, die GBG reinigt Fassaden in allen Höhen und bietet eine Vielzahl weiterer Dienstleistungen in der Stadt an. **VOJO**

# ist übertrieben

V O T I N G

Wie stehen Sie zur hohen Nachfrage? Und machen Sie sich Sorgen vor dem Virus?



Abgestimmt auf:  
www.grazer.at



ANZEIGE

## Geldsegen für Grazerin

Verkauf im Edelmetallzentrum lohnt sich.

Unsere Leserin Hermine W. hat alten Schmuck der nicht mehr getragen wurde ins Edelmetallzentrum gebracht und stolze 2.355 Euro ausbezahlt bekommen.

### Seriös und sicher am Hauptplatz:

Direkt im Edelmetallzentrum 1880 werden Sie seriös und kostenlos beraten und können sofort alten (auch beschädigten) Schmuck, Silber- und Goldmünzen, Zahngold, sowie alte Uhren zu Bargeld machen.

rum am Hauptplatz 14 (rechts neben der Weikhard Uhr im ehemaligen GVB Haus). Geöffnet Montag bis Donnerstag 10-13 Uhr, sowie Montag und Mittwoch auch von 15-17 Uhr. Es ist keine vorherige Terminvereinbarung notwendig, einfach vorbei kommen.



Hermine W. machte „Altes“ zu Geld

**Edelmetallzentrum 1880 Graz**

Hauptplatz 14

8010 Graz

Tonbandinformation:

0 316/82 01 50



EDELMETALLZENTRUM GRAZ

### Gratis Tipp für Grazer Leser:

Meiden Sie mobile Goldankäufer in Hotels oder mit Handynummern. Wir empfehlen Ihnen den seriösen Goldverkauf nur im Edelmetallzent-

**kika**

AB SOFORT  
BEI KIKA GRAZ

ABVERKAUF  
WEGEN  
**TOTAL  
UMBAU**

BIS ZU **-50%**<sup>1)</sup>

AUF VIELE  
KÜCHEN, STANDGERÄTE, ELEKTRO-  
KLEINGERÄTE, BÄDER, SPIEGEL,  
BABYARTIKEL, JUGENDZIMMER,  
BÜROARTIKEL, VORZIMMER, KLEIN-  
MÖBEL, TEPPICHBÖDEN & ARTIKEL  
AUS UNSERER TRENDS BY KIKA ABTEILUNG

**kika Graz**

Kärntner Straße 287, 8054 Graz

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9:00 -19:00 Uhr, Sa: 9:00 -18:00 Uhr

1) Vom bisherigen Verkaufspreis.

Gilt nur für Neuaufträge von gekennzeichneten Artikeln und ist nicht mit anderen Aktionen kumulierbar. Solange der Vorrat reicht.



Der Andritzer Hauptplatz soll jetzt endlich sauber bleiben. SCHERIAU

## Tschick-Stummel kein Problem mehr

■ Letzte Woche meldete sich „Grazer“-Leser **Gerhard Zugmeister** mit seinem Unmut darüber, dass Taxilenker ihre Zigaretten am Andritzer Hauptplatz einfach auf den Boden schmeißen. Im Büro von Stadtrat **Mario Eustachio** hat man umgehend auf diesen Bericht reagiert und die Ordnungswache zur Überprüfung vorbeigeschickt. Ein Taxler wurde bestraft, seither ist der Platz auch nach mehrmaligem Nachsehen sauber!

## Beisl-Rallies & Ganoven-Rundgänge

# Newcomerin erfindet



Ruth Nezmahen bietet interaktive Stadtführungen für Kinder und Touren zu außergewöhnlichen Themen. TROPFER

# „Ausstellung des Landes“ am Start

**TOP.** Während in der Stadt das Kulturjahr 2020 voll angelaufen ist, arbeitet das Land an der Steiermark Schau, die 2021 als Nachfolger der Landesausstellung in Graz startet. Jetzt stehen neue Details fest.

Von **Verena Leitold**  
 ✉ verena.leitold@grazer.at

Das die Steiermark ein neues Kulturformat in Form einer biennial stattfindenden Steiermark Schau bekommen soll, ist im Programm der Landesregierung, der „Agenda weiß-grün“ festgeschrieben. Jetzt stehen Titel und Termin fest: Von 10. April bis 21. Oktober 2021 geht „Die Ausstellung des Landes“ über die Bühne. Der Name bezieht sich sowohl darauf, dass die Schau vom Land Steiermark veranstaltet wird, als auch darauf, dass die Steiermark das Ausstellungsobjekt ist.

„Die Steiermark Schau wird ein großer Kulturimpuls für die Steiermark sein“, ist sich Kulturlandesrat **Christopher Drexler** sicher. „Sie wird 2021 in Szene gehen und die Lücke schließen, die

die früheren Landesausstellungen und die ‚regionale‘ hinterlassen haben. Sie wird in ihrer Erstaussgabe hauptsächlich in Graz, aber auch in den steirischen Regionen stattfinden und eine große Selbstreflexion der Steiermark und des Steirischen sowie seiner Identitäten sein.“

### Drei Grazer Museen

Mit der Konzeption und Umsetzung wurde die Universalmuseum Joanneum GmbH beauftragt. Die „Ausstellung der Steiermark“ widmet sich 2021 dem Werden und Wandel des Landes, zentralen Fragen der Vergangenheit und Gegenwart sowie möglichen Visionen für die Zukunft. Umgesetzt wird dieser Blick in vier Teilprojekten im Museum für Geschichte, Volkskundemuseum und Kunsthaus in Graz sowie einem nomadischen Ausstellungspavillon, der

durch vier bis fünf Regionen tourt.

Das Kunsthaus wagt einen utopischen Ausblick auf die Steiermark im Jahr 2050. Science-Fiction, fantastische Literatur und Bilder sind das Rückgrat für die transdisziplinäre Ausstellung. Im Volkskundemuseum, das sich dadurch auch neu profiliert, wird

ein Blick ins Land unternommen. Der Frage, woher wir kommen, widmet sich das Museum für Geschichte. Mit Blick auf ausgewählte Momente wird skizziert, wie sich die Steiermark seit den frühen Anfängen räumlich, sprachlich, sozial und politisch verändert hat.



Das Grazer Kunsthaus blickt im Rahmen der ersten Steiermark Schau unter dem Titel „Ausstellung des Landes“ ins Jahr 2050. GRAZ TOURISMUS/SCHIFFER

# Stadtführungen neu

**AUCH FÜR EINHEIMISCHE.** Passend zum heutigen Welttag der Fremdenführer startet die jüngste Führerin der Stadt mit lustigen und skurrilen Touren.

Von Verena Leitold

✉ [verena.leitold@grazer.at](mailto:verena.leitold@grazer.at)

Lange Zeit hatten Stadtführungen einen vertauten, altmodischen und oberlehrerhaften Ruf. Um dem endgültig ein Ende zu setzen, hat die Grazerin **Ruth Nezmahen** jetzt „Discover Graz, young and free tours“ ins Leben gerufen. „Mit 31 Jahren bin ich derzeit die jüngste Fremdenführerin der Stadt. Deshalb unterscheide ich mich mit meinen Ideen und Führungen auch von meinen Kollegen“, berichtet die junge Mutter, die seit sieben Jahren in der Branche tätig ist. Statt ausschließlich klassischen Altstadttrundgängen bietet sie nämlich neue Touren mit skurrilen Fakten, lustigen Geschichten und Details, die auch Einheimischen noch nie

aufgefallen sind, an. „Es gibt keine Langeweile, keine Jahreszahlen, keinen Frontalvortrag. Es geht darum, eine gute Zeit miteinander zu verbringen, bewusst durch die Stadt zu gehen und diese zu entdecken“, so Nezmahen.

Wenn in Kürze gestartet wird, steht etwa eine Beisl Rally am Programm. Bei dieser werden legendäre Bars besucht, außergewöhnliche Getränke gekostet, „bsoffene Gschichtn“ gehört und Grazer Originale kennengelernt. Bei der Tour „Lust und Laster“ heißt es „Let’s talk about Sex“. Dabei lernt man etwa **Leopold Ritter von Sacher Masoch** kennen, der „50 Shades of Grey“ alt aussehen lässt, den skandalösen **Erzherzog Otto** und die Dirne **Mitzi Kasper**. Dunkle Gassen, vergessene Friedhöfe und verlassene Plätze stehen im

Mittelpunkt des Abendrundgangs „Geister, Gaukler und Ganoven“. Bei der VIP-Tour erfährt man von prominenten Gästen wie dem **Dalai Lama**, **Napoleon** oder der **Queen** und der Grazer Gastfreundschaft. Außerdem gibt’s interaktive Kinderführungen, Touren für Firmen, Geburtstagsfeiern, Polterrunden oder Schulklassen. Das Beste daran: Viele der Führungen sind kostenlos.

## Gratis Führungen

Übrigens: Zum heutigen Welttag der Fremdenführer präsentieren sich auch die steirischen Austria Guides mit Führungen an verschiedenen Orten in Graz. Die Teilnahme ist ebenfalls gratis. Spenden werden ans SOS Kinderdorf weitergegeben. Das genaue Programm gibt’s unter [www.wko.at/stmk/welttag](http://www.wko.at/stmk/welttag).

KUNSTHANDWERK  
IM HOF

OSTEREIER  
und viel mehr

Noch haben Sie die  
Wahl, solange der  
Osterhase schläft.

GESCHENKE,  
VORHÄNGE UND  
TISCHWÄSCHE

Holen Sie sich  
den Frühling  
zu Sonderpreisen!

Hans-Sachs-Gasse 6  
Susanne Nitsch  
Tel: 0664/261 11 13



PLASMA  
SPENDEDIENST  
GRAZ-CITYPARK

# Frühlingsgefühle? Wir haben ein Küsschen für Sie!

pro Spende  
**€ 25,-**  
Aufwands-  
entschädigung

Bei jeder 5.  
Spende zusätzlich

**€ 30,-**  
Aufwandsentschädigung\*

+ 1 Ferrero  
Küsschen :-)

Plasmaspenden rettet Leben! #stolzerspender  
\* Aktionszeitraum März und April 2020

Plasmaspendendienst Graz-CITYPARK

Lazarettgürtel 55, 8020 Graz. Tel. 0316|23 25 00 Mo-Fr 8-19.30 Uhr Sa 8-17 Uhr

[www.plasma.at](http://www.plasma.at)

S E R V I C E

## Leser Briefe

redaktion@grazer.at

### Der Kunde ist König...?

Zu den Berichten über die „sterbende Innenstadt“: Der Kunde ist König und macht das Königreich! Ein perfekter Satz an alle die seit Tagen laut aufschreien, wie schrecklich es doch ist, dass wieder ein altes Geschäft wie der Schediwy zusperrt hat müssen! Bitte fragen Sie sich doch selber einmal, wann Sie das letzte Mal dort eingekauft haben? Und damit meine ich auch wirklich Geld ausgegeben und nicht an der schönen Auslage vorbei flaniert oder als „treuer Stammkunde“, welcher früher einmal seine ganzen Schul- und Büro-Utensilien dort gekauft hat, kurz nur rein geschaut hat. Wenn jeder der Herrschaften sich nur einmal im Monat einen neuen Stift, Block oder eine Grußkarte gekauft hätte, würde es das Unternehmen vielleicht noch geben. Aber leider schimpfen alle erst, wenn es schon zu spät ist. Tagtäglich habe ich Kunden, die mir erzählen, was sie alles zu Hause haben. Leider wird mein Gehalt, die Miete, der Strom etc. von dem Einkauf von „damals“ heute und morgen nicht bezahlt. Der Großteil jammert über fehlende Fachgeschäfte, holt sich seine Informationen zwar gerne in den wenig verbliebenen und bestellt dann aus Geldgier oder Faulheit im Internet. Der Andere jammert, er hätte eh alles zu Hause und würde nichts Neues brauchen. Spenden Sie doch Ihre alten Schätze, gönnen Sie sich was Neues und erhalten Sie so Geschäfte und Arbeitsplätze im Herzen von Graz. Bitte überdenken Sie alle zuerst Ihr eigenes Einkaufsverhalten und wenn Sie mit Ihrem Gewissen im Reinen sind, dann können Sie gerne weiter laut aufschreien!

### Eine frustrierte Verkäuferin der Altstadt, die um ihren Arbeitsplatz bangen muss

\*\*\*

### Keine neuen Garagen

Zum Bericht „Neue Welle an Fuß-

gängerzonen“: Gut ist es, dass es mehr Bereiche für Fußgänger geben soll. Unsinn ist, dazu mit mehr Tiefgaragen noch mehr Autos in die Stadt zu locken. Garagen, auch Tiefgaragen, müssen vor der Stadt mit einer vernünftigen Anbindung durch den öffentlichen Verkehr ins Stadtzentrum realisiert werden. Mehr Tiefgaragen führen zu noch mehr Autos und damit zu mehr Staus in Graz.

Anne Rieger, Graz

\*\*\*

### Stiefkind Wandersport

Unter „Sport“ wird von der Stadt Graz hauptsächlich Spitzen- und Leistungssport verstanden und gefördert. Sportstadtrat Kurt Hohensinner scheint den für die Bevölkerungsgesundheit wichtigen Breitensport aus den Augen verloren zu haben, obwohl Wanderwege die kostengünstigsten und effektivsten Sportanlagen und auch für Jogger nützlich sind. Der „Wander-, Walking- und Fahrradguide“ ist schon dreizehn Jahre alt. Werden Wanderwege in fragwürdiger Weise gesperrt oder umfunktioniert, gibt sich sein Büro machtlos, trotz einer ersten Zusage im Falle Gaisberg/Plabutsch.

Vor Jahrzehnten hat das Bundesheer am Buchkogel einen Umgehungssteig errichtet oder beauftragt, nachdem der Zaun des Schießübungsgeländes am Feliferhof nach Osten verlegt worden war. Dieser Steig ist in desolatem Zustand, insbesondere fehlt jetzt das hölzerne Gelände. Aktivitäten der Stadt oder des Wegehalters (Alpenverein Graz) zur Sanierung sind nicht bekannt.

Viktor Pözl, Graz

\*\*\*

### Platte: Bankerl fehlen

Warum gibt es auf der Platte keine Bankerl mehr? Dort hat man eine schöne Aussicht auf die Stadt. Kein Gasthaus, kein Standl für Getränke und vielleicht mit Würstel zur Labung.

Mit uns waren jetzt am Sonntag viele Wanderer mit Kindern auf der Platte. Würde sich dort nicht so ein Standl lohnen, wenigstens am Wochenende?

Juliane Stiegler, Graz

# Haus verfällt

**ÄRGER.** Ein marodes Gebäude in der Strauchergasse sorgt ebenso für Aufregung wie „Pferdeäpfel“ auf Gehwegen.



## Schönes Graz

„So schön ist unsere Mur“, schwärmt Hobbyfotografin Irene Hösch und hat uns diese tollen Fotos von ihrem Spaziergang geschickt.



S E R V I C E

## Grazer Hotline

Mo bis Fr von 8 bis 16 Uhr

Wenn Sie sich über etwas in der Stadt ärgern oder wenn Sie etwas loben wollen, greifen Sie zum Telefon! Wir hören Ihnen zu und versuchen Ihnen zu helfen. Rufen Sie einfach die Grazer-Hotline

0 316/23 21 10

# JETZT GOLDSCHMUCK bei MIKSCHKE KAUFEN!

# GOLD ANKAUF! SOFORT

# bis -50%\*

## viel BARGELD!

### Immer für Sie geöffnet!

MO-FR: 8:30 - 18UHR  
SA: 8:30 - 13UHR

## JETZT IN GOLD INVESTIEREN!



JACQUES LEMANS

ESPRIT

JAGUAR

DER JUWELIER IHRES VERTRAUENS

# MIKSCHKE

UHREN & SCHMUCK  
WWW.MIKSCHE.BIZ

BULOVA

Q&amp;Q

JAPAN BRAND

CITIZEN.

MO-FR: 8:30 - 18UHR SA: 8:30 - 13UHR  
ANNENSTRASSE 19 • 8020 GRAZ • TEL.: (0316) 71 44 38

\*Vom UVP - unverbindlichem Verkaufspreis

www.facebook.com/Mikschke.Uhren.Schmuck

f

# trotz Denkmalschutz

Unterm  
Uhrturn

[www.grazer.at](http://www.grazer.at)

## Denkmalgeschütztes Haus verfällt

➔ Nach dem Artikel über das verfallende Haus in der Josefigasse von letzter Woche, möchte „Grazer“-Leser **Gernot Latal** auf einen weiteren „Schandfleck“ aufmerksam machen: „Das Haus Strauchergasse 20, das laut Liste ein denkmalgeschütztes ist - das sogenannte ‚Auge Gottes‘ - wird scheinbar auch

dem Verfall preisgegeben! Denn vor mehreren Jahren ist der Verputz im Erdgeschoß abgeschlagen worden, und vor zirka eineinhalb Jahren wurde ein Gerüst aufgestellt. Derzeit hängen Schilder von Firmen bzw. Zivilingenieuren auf dem Gerüst, aber wie gesagt, seit etwa zwei Jahren rührt sich nichts.“



## Unliebsame Pferdeäpfel in Andritz

➔ So tierlieb wir Menschen überwiegend sind, so sehr können Tierhalter diese Liebe vermiesen, klagt Leser **Erich Cagran**. Wenn die majestätischen Pferde ausgeführt werden, Andritz hat begehrte Pferde-stallungen, erweisen sich die im Volksmund „Pferdeäpfel“ genannten Mistknödel, als Wermutstropfen, schreibt Cagran. Am Wochenende

zierten solche Mistknödel den Bereich zwischen den Stallungen Rotmoosweg und dem Grün oberhalb des Rielteiches in der Statteggerstraße die Gehwege. Sackerl fürs Gackerl, so Cagran gibt es leider für Pferde nicht. Aber: Pferdeäpfel auf Gehwegen, wo viele Familien mit Kinderwagen und Kleinkindern unterwegs sind, sind keineswegs attraktiv und stören sehr.



Karlheinz Winkler  
Spitzenkandidat des SWV

Wir arbeiten dafür, dass die Wirtschaftskammer auch **Deine Interessen** vertritt und nicht nur die der Großunternehmen und Konzerne. Soziale Sicherheit für EPU und Kleingewerbetreibende muss ein Anrecht werden. Krankheit darf kein Grund für den Verlust der beruflichen Existenz sein und der Selbstbehalt für Selbstständige beim Arztbesuch muss abgeschafft werden!

## Krankengeld

für Kleinunternehmer und EPU ab dem 4. Tag

# JETZT



Liste 2

Sozialdemokratischer  
Wirtschaftsverband (SWV) –  
Stimme der EPU und  
Kleinunternehmen

# SWV

WKO-WAHLEN  
3.–5. März 2020

Sozialdemokratischer  
Wirtschaftsverband  
Steiermark

[wvstmk.at](http://wvstmk.at)



Fa. Zeitwerk lädt jeden Freitag zwischen 12-18Uhr zu einer exklusiven Uhrenpräsentation ein.

Auf die Gäste warten mehr als 100 geprüfte Luxusuhren zum fairen Preis, bereits ab 1000 Euro.

### Uhrenankauf

Experten ermitteln vor Ort kostenlos den Wert Ihrer Uhr. Wenn Sie möchten können Sie nach der Schätzung direkt vor Ort Ihre Uhr verkaufen.

Hotline: 0664 58 33 110

LUXUSUHREN  
**ZEITWERK**  
in Graz

## Hartmann kauft:

Hochwertige Pelzmoden  
Porzellan, Kristall, Antiquitäten  
Kunst, Bilder, Orientteppiche  
Tafelsilber & Besteck, Münzen  
Uhren, Schmuck & Bernstein

kostenlose Hausbesuche!

Tel. 0650/584 92 33

[www.ronny-hartmann.at](http://www.ronny-hartmann.at)

## Hartmann kauft:

Hochwertige Pelzmoden  
Porzellan, Kristall, Antiquitäten  
Kunst, Bilder, Orientteppiche  
Tafelsilber & Besteck, Münzen  
Uhren, Schmuck & Bernstein

kostenlose Hausbesuche!

Tel. 0664/5710057

[www.josefhartmann.at](http://www.josefhartmann.at)



„Böse Zungen behaupten, nach dem Fasching regieren die echten Narren im Rathaus.“

Scherzherzog Walter Kriwetz hat dem Bürgermeister am 11.11. den Schlüssel abgenommen und musste ihn nun zurückgeben.



## Ritter und Piloten, Batman und Joker

# Graz konnte einen Narren

**EIN BISSCHEN SPASS MUSS SEIN.** Auch Politiker und VIPs haben am Faschingdienstag Humor bewiesen und sich besonders in Schale geworfen. Wen hätten Sie im Kostüm erkannt?



Grünen-Landtagsklubobfrau Sandra Krautwaschl als Meerjungfrau

Von Verena Leitold  
verena.leitold@grazer.at

Diese Woche haben die Narren nicht nur die Grazer Innenstadt, sondern auch Rathaus und Landhaus gestürmt! Wobei diese Narren teilweise die gleichen waren, die sonst auch in diesen Gebäuden ein und aus gehen. Politiker aller Parteien

haben nämlich bewiesen, dass sie durchaus für den einen oder anderen Spaß zu haben sind und sich nicht immer für voll nehmen. Manche von ihnen haben sich sogar in richtig aufwändige Kostüme geschmissen: Grünen-Landtagsklubobfrau

Sandra Krautwaschl kam als Meerjungfrau, SP-Graz-Chef Michael Ehmann als Löwe, FP-Klubobmann Mario Kunasek als Ritter. Kollege Stefan Hermann hatte als blauer Batman den Grünen-Joker-Gemeinderatsklubobmann Karl Dreisiebner als „Gegenspieler“. Die Stadträte Günter Riegler und Judith Schwentner gingen im Partnerlook: Beide hatten das „Graz ahoi“-Matrosenkostüm ausgepackt. „Das ist im Büro herumgelegen“, verriet Schwentner. Vize-Bürgermeister Mario Eustacchio und Stadtrat Kurt Hohen-sinner hatten mit ihrem jeweiligen Team ein Gruppenkostüm vereinbart: Die einen ließen Mafia-Filme wie



Alle Fotos auf  
www.grazer.at



SP-Graz-Spitze:  
Patrick Trabi (l.) und  
Michael Ehmann



FPÖ-Landesspitze: Batman Stefan Hermann und Ritter Mario Kunasek



Stadt-Graz-Kommunikationsleiter Max Mazelle (r.) mit CR Tobit Schweighofer



ORF-Landesdirektor Gerhard Koch (l.) mit Bühnen-Chef Bernhard Rinner



Notar Peter Wenger mit Bat-Zahn-ärztin Sabine Wenger

LUEF (11), KK (4)



WK-Vize Gabriele Lechner (l.) mit Landtagspräsidentin Manuela Khom

**Charly Temmel**

Der Eiskönig war Faschingdienstag noch in den USA, hat mit einem Tag Verspätung am Mittwoch aber vier Krapfen genossen.

**WIE VIELE KRAPPEN HABEN SIE GEGESSEN? Christof Widakovich****4 : 3**

Das ganze Jahr über isst der Spitzenkoch keinen einzigen Krapfen, die werden aufgespart. Am Faschingdienstag waren's drei.



# an der Politik fressen

„Der Pate“ aufleben, die anderen wollten als Piloten hoch hinaus. NEOS-Chef **Niko Swatek** holte den Pacman-Anzug aus dem Kasten, die Landesräte **Johann Seitinger** und **Barbara Eibinger-Miedl** die buten Hüte. Eine besondere Kopfbedeckung hatte auch Landtagspräsidentin **Manuela Khom** – inspiriert von der Natur. SP-Geschäftsführer **Patrick Trabi** machte den Zirkusdirektor, Landtagsabgeordneter **Georg Schwarzl** den 90er-Jahresportler, Kollegin **Veronika Nitsche** den Baum. NEOS-Abgeordneter **Robert Reif** trat als Scheich auf, KP-Klubobfrau **Claudia Klimt-Weithaler** als Steampunkzauberin, Stadtrat **Robert Krotzer** als Eisenbahner. „I bin a

stoake steirische Superwoman“, meinte Wirtschaftskammer-Vizepräsidentin **Gabriele Lechner**.

**Panzerknacker Gabalier**

Aber auch abseits der Politik haben die VIPs den Fasching heuer nicht ausgelassen. Teamchef **Franco Foda** entpuppte sich einmal mehr als richtiger Verkleidungsfan und kam mit seiner **Andrea** als FBI-Agentenduo. Während sich einige Grazer als **Andreas Gabalier** verkleideten, spazierte der Volks-Rock'n'Roller, mit Freunden als Panzerknacker verkleidet, unerkant durch die Innenstadt. Kaum zu erkennen war auch ORF-Landesdirektor **Gerhard Koch** als **John Lennon** mit Beatles-Pilzkopf. Notar **Die-**

**ter Kinzer** war ebenso wie Zahnärztin **Sabine Wenger** als Batman unterwegs. Theaterholding-Geschäftsführer **Bernhard Rinner** im winzigen Hütchen. Die Aufsteirern-Veranstalterinnen **Astrid Perna-Benzinger** und **Alexandra Lientscher** als venezianische Gondolieri. Kabarettist **Gerald Fleischhacker** verkleidete sich als fauler Willi, Sturm-Geschäftsführer **Thomas Tebbich** als Polizist. Kickerlegende **Mario Haas** war im Ganzkörper-Elefantenanzug nur schwer zu erkennen.

Ex-Vizelandeshauptmann **Michael Schickhofer** feierte mit den Kollegen beim neuen Job als SFG-Innovationscoach mit gelbem Hemd, gelber Krawatte und gelbem Glitzer-Hut.



Vize-Bürgermeister Mario Eustachio (l.) und Mario Kunasek



Grünen-Klubobmann Karl Dreisiebner und Stadträtin Judith Schwentner



Sanlas-Projektmanager David Fallmann, Teamchef Franco Foda mit Andrea, Künstler Thomas Wenzel, Heike Kelz (v. l.)



Landtagsabgeordnete Sandra Holasek, Galerist Bernd Holasek und Landesrat Johann Seitinger (v. l.)



NEOS-Chef Niko Swatek (l.) und Landtagsabgeordneter Robert Reif



In Luft und Meer: Die Stadträte Kurt Hohensinner und Judith Schwentner



Volks-Rock'n'Roller Andreas Gabalier (l.) mit Freunden im Faschingstreiben.



Stadtrat Günter Riegler und Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl

**878**

**Fahren beginnt beim Gehen.**

TAXI

17.400,00

Jede Taxi-878-Gratis-App hilft.

# Kerzenlicht und Rokoko-Roben: Ball wie in einer anderen Zeit

**SCHÖN.** Der Ballo di Casanova brachte wieder eine ganz besondere Stimmung in den Congress. Und die VIPs entpuppten sich als richtige Italien-Fans. Aber: „An Käsespätzle und Schweinsbraten kommt nichts heran!“



Von Verena Leitold  
 ✉ verena.leitold@grazer.at

Optisch war es nicht Graz 2020, sondern Venedig 1780: Der Ballo di Casanova tauchte den Congress in einen verführerischen italienischen Palazzo zur Zeit des Rokoko – Kerzenlicht, opulente Roben, weiße Perücken und natürlich geheimnisvolle Masken inklusive. Das ließ sich Kulturstadtrat **Günter Riegler**, der schon lange Stammgast am Ball ist, auch heuer nicht entgehen. „Mein Herz schlägt für Italien“, schwärmte er. „Meine Frau ist ja auch Italienerin und ich bin inzwischen völlig italiisiert. Wir haben zu Hause nur italienisches Fernsehen und essen auch hauptsächlich italienisch!“

Darüber freute sich **Giuseppe Perna**, der den italienischen Ball zusammen mit Ehefrau **Astrid**

sowie **Markus und Alexandra Lientscher** organisiert. Der gebürtige Italiener wusste aber zu kontern: „Ich bin völlig österreichisiert! Ich esse zwar sehr gerne Italienisch, aber an Käsespätzle, Schweinsbraten und Schnitzel kommt nichts heran!“ Trotzdem gab's am Ball zu Mitternacht dann wieder „Pasta per Tutti“ anstatt „Schweinsbraten für alle“.

Unter den Gästen feierten neben Stadtrat Riegler, der statt einem politischen Kurzauftritt zur Eröffnung sogar Schlussdienst machte, etwa Ex-Ministerin **Beatrix Karl**, Gemeinderat **Harry Pogner**, Murpark-Centerleiterin **Edith Münzer** oder SFG-Geschäftsführer **Christoph Ludwig**. Und viele Besucher waren auch direkt aus Italien angereist: etwa **Dino Icar-**

**di**, Direktor von Alba Export.

Bei der Eröffnung verzauberten Fabelwesen und Naturgeister auf Stelzen von Incanto und leuchtende Tänzer-Akrobatinnen von Tanzauftrag die Ballgäste.



Alle Fotos auf  
[www.grazer.at](http://www.grazer.at)



Murpark-Chefin Edith Münzer und Gate Gerald Reiter wagten ein Tänzchen.



Die Veranstalter des Maskenballs: Markus und Alexandra Lientscher, Astrid und Giuseppe Perna-Benzinger (v. l.)



Ehrgäste: Wolfgang Jauk, Beatrix Karl, Tiziana Adage, Günter Riegler und Harry Pogner (v. l.)

E V E N T S

## In bester Gesellschaft

Von Verena Leitold

✉ verena.leitold@grazer.at

Mitarbeit: Valentina Gartner, Svjatlana Wisiak, Vojo Radkovic



# Die Narren trieben's bunt in Graz-Umgebung

GETTY (2)



Hannes Kogler (3. v. r.) mit den Gastgebern Martin Mandl u. Franz Werner Strametz (3. u. 2. v. r.) sowie Renate Zierler (rot) u. Franz u. Christl Pichler (außen) KK (2)



## Papst-Audienz im CurCafé St. Rade Gund

■ Der emeritierte Heilige Vater alias CurCafé-Chef **Martin Mandl** und Partner „Kurienerzbischof Gänsewein“ **Franz Werner Strametz** luden zur Audienz am Fuße des Schöckls. Ihren Segen holten sich da etwa auch der als Scheich verkleidete Bürgermeister **Hannes Kogler**, Hobbykö-

chin **Renate Zierler** (bekannt als Gewinnerin der TV-Show „Das perfekte Dinner“ in Graz) sowie **Franz** und **Christl Pichler** vom Gasthaus Kirchenwirt. Gefei-ert wurde natürlich mit dem einen oder anderen Gläschen und auch bei den Krapfen haben die Gäste anständig zugeschlagen.

## Mega-Party in Kalsdorf

■ Bereits zum 39. Mal fand der Faschingsumzug in der Gemeinde Kalsdorf statt – und da waren wahrlich die Narren los. Mit herrlichem Wetter, zahlreichen Zuschauern, Maskengruppen und Wägen fand der Umzug statt. Von Ärzten und wilden Tieren bis hin zu Fernsehserien und Fröschen war alles dabei.



Foto rechts: Gemeinderat: Karin Boandl-Haunold, Bürgermeister Manfred Komericky, Almuth Huderz-Thümel und Reinhard Wolters (v.l.) KK (3)



Bgm. B. Liebmann als „Sträfling“ und Bgm. J. Frey mit Mascherl HART BEI GRAZ (2)

## Eisig-bunter Fasching in Hart bei Graz

■ Zu einer „rutschigen“ Partie wurde die „Faschingsparty on ice“, die von den Nachbargemeinden Kainbach, Laßnitzhöhe, Raaba-Grambach und Gastgeber Hart zusammen im Harter Eisstadion veranstaltet wurde. Die Eishockey-Stars der EC Rattlesnakes Hart be- lustigten das Publikum mit Kunst-

stücken auf dem Eis. Im Anschluss an ihre „Kür“ spielten sie mit den verkleideten Gästen, zogen sie als „Lokomotive“ quer über die Eisfläche und sorgten für den einen oder anderen Lacher. Unter ihnen die Bürgermeister der Gemeinden, wie **Jakob Frey** (Hart) und **Bernhard Liebmann** (Laßnitzhöhe).



Neben „lebenden Pinguinen“ gab es auch die Rutschhilfen vor Ort.

## Die Richtung gehört korrigiert

ANZEIGE

Viele gute wirtschaftspolitische Ansätze wurden zwischenzeitig verworfen oder warten noch immer auf ihre Umsetzung. Unternehmer brauchen keine Verbote und neue Abgaben, sondern positive Anreize, Entscheidungsfreiheit und weniger Bürokratie. Die Freiheitliche Wirtschaft Steiermark wirkt diesen Fehlentwicklungen entgegen.



KommR Dr. Erich Schoklitsch: Ihre Stimme bei der WK-Wahl

**Taxi 878**  
zahlt 1 Euro  
in die Forschung.  
Für jeden  
Gratis-Download.



Mehr dazu unter [www.878.at](http://www.878.at)

G A S T B E I T R A G

Dorians  
Blogmit  
Wolfgang AmbrosSeit Graz  
wieder wie neu

Im November war Wolfgang Ambros von Doktor Gerd Ivanic in Graz medizinisch behandelt worden. Die Austropoplegende litt an Einengungen von Nerven und Teilen des Rückenmarks. Von Geburt an ist ein Bein des Musikers um sieben Zentimeter kürzer als das andere. Nach einer achtstündigen Operation in der Privatklinik Ragnitz ist Ambros auf dem Weg der Besserung. „Der Wolfel hat sein Leben zurückbekommen!“, weiß sein „Watzmann“-Kumpel Christoph Fälbl. Das erste Mal seit Jahren hat er schmerzfreie Phasen! „Dafür bin ich dem steirischen Arzt für immer dankbar und Graz ist seither immer in meinem Herzen verankert!“



Austropop-Legende Wolfgang Ambros (l.) mit Dorian Steidl. KK

Wöchentlich präsentiert TV-Moderator und Schauspieler Dorian Steidl im „Grazer“ prominente Österreicher, die uns ihre ganz persönlichen Graz-Geschichten verraten.



Generalmajor Robert Prader, Roswitha Steidl, Oberst Peter Pergler und Militärdechant Christian Thomas Rachle (v.l.) KK

## Saisonstart: Eis, Eis, Baby!

„Wir sind uns oft über den Weg gelaufen und haben halt ‚Serwas‘ gesagt. Jahre später bin ich dann bei meinem Anwalt gesessen und hab ein Bild gesehen. Der Künstler war Herbert Wallner und ich hab mir gleich ein Bild mit dem Uhrturm drauf machen lassen. Ich bin nämlich ein stolzer Steirer“, erinnert sich Eiskönig Charly Temmel ans Kennenlernen. Wallner hat nun das diesjährige Plakat für die Eissaison gestaltet. Diese haben die beiden am Donnerstag mit einer riesigen Eistüte gestartet. Die neuen Sorten dieses Jahr: Topfen-Feige, Basilikum-Zitrone, Snickers und Haselnuss-Kirsche-Karamell.

## Garde tanzte zu Mitternacht

Auch der 63. Offiziersball oder genau gesagt „Große Gesellschaftsabend der Offiziere der Garnison Graz“ in der Belgierkaserne war ein absolutes Highlight der Ballsaison. Hausherr und Kommandant der Streitkräfte, Generalleutnant Gerald Deutschmann konnte mehr als 1000 Gäste begrüßen, darunter Nationalratsabgeordneten Ernst Gödl und Landtagsabgeordneten Marco Triller. Von militärischer Seite war als besonderer Gast auch der Kommandant der bosnischen Streitkräfte, Generalmajor Radovan Ilic gekommen. Ein besonderes Willkommen galt auch General i.R. Günter Höfler. Es gab tolle Musik, eine Mitternachtseinlage der Garde und köstliche Cevapcici sowie Gulasch.



Künstler Herbert Wallner (l.) und Eiskönig Charly Temmel starteten mit einer großen Tüte in die Eissaison. LUEF



Unter die Schauspieler gegangen: Drag Queen Gloria Hole drehte ein Video mit der Linzer Band Call Me Astronaut. KK

## Grazer Drag als Videostar

Mit „Champagne Drag Queen“ liefern die Linzer Indie-Rocker von Call Me Astronaut, oder auch liebevoll die Matrosen-Band genannt, einen bunten Genre-Mix und wecken Erinnerungen an den Britpop der 90er. Der Star des Videos: Die Grazer Dragqueen Gloria Hole. Gedreht wurde das Video vergangenen Herbst in einem Variété oder in einer Bar. „Im Video geht es darum, dass eine in der Vergangenheit große Diva nicht mehr an ihre alten Erfolge anknüpfen kann und dafür Spott und Häme einstecken muss, diese sie nach und nach mit Champagner ertränkt. Aber am Ende nach einer durchzechten Nacht erkennt sie was wirklich im Leben zählt: ein wertfreies Miteinander ohne Vorurteile“, erzählt die

## Preis für Herzens-Grazerin

Die gebürtige Ungarin Kinga Tóth war keine ganz unbekannte Künstlerin, ehe sie 2018/2019 Stadtschreiberin in Graz wurde. Der Herausgeber und Künstler Christian Thanhäuser hat sie für den Hugo Ball-Förder-Preis 2020 vorgeschlagen. Diesen hat Tóth zuerkannt und nun überreicht bekommen. Bei der Verleihung in Pirmasens glänzte die Fast-Grazerin durch einen ihrer bekannt schrägen performativen Auftritte. Den Hugo Ball Preis bekam Bov Bjerg verliehen. Tóth lebte ein Jahr in Graz um zu arbeiten. Ihre Nachfolgerin ist die Weißrussin Volha Hapeyeva, die als aktuelle Stadtschreiberin Cerrini-Schlössl am Schloßberg lebt.



Oberbürgermeister Markus Zwick, Bov Bjerg, Kinga Tóth sowie Thomas Macho und Alfred Behrens (v.l.) STADTVERWALTUNG PIRMASENS



Die Laufke-Chefs Herbert König, Markus Neuhold, Star-Koch Tim Raue, Jakob Schönberger und Christian Singer (Chefkoch bei Raue) (v.l.) MARTINUZZI

## „Heimspiel“ für TV-Starkoch

Das Wirtshaus Laufke platzte am Faschingdienstag und Aschermittwoch aus allen Nähten: Grund dafür war das Gastspiel von Starkoch **Tim Raue**, aktuell die Nummer 40 der weltweiten „The 50 Best Restaurants“-Liste und mit zahlreichen TV-Shows einer der Quotenbringer im deutschsprachigen Fernsehen. Dabei war das Gastspiel eigentlich ein Heimspiel: „Ich sehe mich als halben Grazer und bin immer wieder gerne

hier“, betonte der Starkoch, der ja mit einer Grazerin verheiratet ist. Den Laufke-Wirten machte Raue übrigens ein (unmoralisches) Angebot: „Verlegt euren Laden zu mir nach Berlin und sie rennen euch die Bude ein.“ Das Laufke auf Abwegen? „Kein Grund zur Sorge“, sagt das beliebte Gastro-Trio König, Schönberger und Neuhold: „Wir halten Graz die Treue und planen hier noch viele weitere kulinarische Highlights.“

**Alpen oberkrainer**

**Alpski kvintet**

**19.04.20**  
**GRAZ STEFANIENSAAL**

WWW.OETICKET.COM • WWW.SHOWFACTORY.AT

oeticket.com | diehGrazer | SHOW FACTORY

**That's Life**

**DAS SINATRA-MUSICAL**

**10.04.2020**  
**GRAZ**  
**STADTHALLE**

TICKETS & INFOS:  
WWW.OETICKET.COM,  
WWW.SHOWFACTORY.AT

oeticket.com | diehGrazer | SOUNDPORTAL | ERSTE SPARKASSE | SHOW FACTORY

geh' mit...

www.baumgartner-schuhe.at

**BAUMGARTNER**  
GRAZ - SALZBURG

Graz, Annenstraße 1-3  
Graz, Gleisdorfergasse 17  
Salzburg, Linzergasse 30

Wir schenken Ihren alten Schuhen neues Leben!

**ALTE SCHUHE ABGEBEN**

**NEUE SCHUHE KAUFEN**



**SPAREN!**



Wir sammeln Ihre alten Schuhe in Kooperation mit **HUMANA**.

Es werden Schuhe jeder Art und Marke gesammelt. Keine Kumulation mit anderen Rabatten oder Aktionen. Nur gültig für nicht reduzierte Ware. Der Rabatt von € 10,00 gilt als Sofortrabatt und wird nicht ausbezahlt. Nachlass von € 10,00 pro Einkauf einmal gültig ab einem Einkaufswert von € 50,00.



# Nina Proll tut Buße!

**FRAUEN-POWER.** Ob Film, TV oder Bühne: Nina Proll ist die Front-Frau. „Kann denn Liebe Sünde sein“ ist eine Performance mit vielen Hits und starken Texten.

Von **Vojo Radkovic**  
 vojo.radkovic@grazer.at

**N**ina Proll sitzt gelassen im Grazer Operncafé und wartet auf das Kommen der Journalisten, denen sie ihr neues Programm vorstellen möchte. Unter anderem wartete sie auch auf mich. Nina Proll: „Ich habe in den letzten Jahren unzählige Interviews gegeben, hunderte Journalisten kennengelernt. Und ich mache das immer noch gerne, diese Promotion-Touren. Legen wir los.“

Die Show „Kann denn Liebe Sünde sein – Nina Proll tut Buße“ ist vor allem ein sehr starkes Konzertprogramm. Sie kommt am 1. April - kein Scherz - mit einem Trio ins Grazer Orpheum. **Christian Frank** sitzt am Klavier, **dee Linde**, übrigens eine Steirerin, spielt Cello, Bass und singt sowie **Herb Berger**, der Klarinette und Saxophon beisteuert. Ein toller Sound, sagen jene, die die Premiere schon im Wiener Rabenhof gesehen haben.

Nina Proll: „Ich singe auch etliche Covers, teils habe ich sie umgetextet, teils singe ich sie im Original. Etwa ‚Oops I did it again‘ von **Britney Spears**, ‚Sweet Dreams‘ von den **Eurythmics** oder ‚Material Girl‘ von **Madonna**.“ Mit dem Titelsong der Show, einem Lied von **Zarah Leander** startet Nina Proll. Sie hat den Song aber vom altmodischen Flair aus der Nazi-

zeit komplett befreit. 70 Prozent des Programmes bestehen aus Musik. Textlich spannt Proll den Bogen von der Erotik der Vergangenheit bis zur Gegenwart. Proll sagt hier oft was sich viele denken, aber nicht zu sagen trauen. Es geht um Erbsünde, Sünde, Liebe, Hass, Verzeihen und #MeToo.

Nina Proll: „Ich freue mich schon sehr auf Graz. Schön wäre es, wenn wir so einen großen Erfolg feiern könnten, damit wir im Herbst noch eine Zusatzvorstellung machen können.“

Was steht an bei Proll? „Eine Staffel der Vorstadtweiber, die wir schon abgedreht haben, liegt beim ORF in der Schublade, kommt vermutlich Jänner 2021 und eine weitere drehen wir ab September, die wird dann erst 2022 ins Fernsehen kommen. Dann arbeite ich an einem Filmdrehbuch. Ideal wäre, wenn ich dann den Film wieder selbst machen könnte.“



RITA NEWMAN, MARCEL BRELL, KK (2)

**FRANK SINATRA**  
STEPHEN TRIFFITT  
**DEAN MARTIN**  
MARK ADAMS  
**SAMMY DAVIS JR.**  
GEORGE DANIEL LONG

A Tribute To The World's Greatest Entertainers

**Sinatra & Friends**

**07.03.2020**  
GRAZ Helmut-List-Halle

TICKETS & INFOS: [WWW.OETICKET.COM](http://WWW.OETICKET.COM)  
& [WWW.SHOWFACTORY.AT](http://WWW.SHOWFACTORY.AT)

oeticket.com  
dlehGrazer ERSTE SPARKASSE SHOW FACTORY SOUNDPORTAL

**DAS MUSICAL ÜBER DEN KING OF POP!**

live

**BEAT IT!**

MIT DEN GRÖSSTEN HITS VON **MICHAEL JACKSON** UND DEN **JACKSON 5**

[WWW.BEAT-IT-MUSICAL.COM](http://WWW.BEAT-IT-MUSICAL.COM)

**09.04.20**  
**GRAZ STADTHALLE**

[WWW.SHOWFACTORY.AT](http://WWW.SHOWFACTORY.AT)  
oeticket.com dlehGrazer ERSTE SPARKASSE SHOW FACTORY SOUNDPORTAL



## The Tarantinos

■ Raus aus dem Kino und rein ins Live-Erlebnis. Von Surfrock bis Disco, von „Pulp Fiction“ bis „Once Upon A Time in Hollywood“. **The Tarantinos** bringen ihre Show mit Augenzwinkern. Live am 6. 3. im Monkeys, Graz, 21 Uhr.



## Zusatzkonzert

■ **Reinhard Fendrich** machte sich zu seinem 65. Geburtstag gleich selbst ein Geschenk. Nachdem das Konzert am 20. Mai in der Grazer Stadthalle schon nahezu ausverkauft ist, gibt es am 10. Dezember noch eine Draufgabe in Graz.



## HC Roth live

■ **HC Roth**, Autor und Singer-Songwriter aus Graz spielt im Explosiv am Donnerstag, 5. März, etliche Songs und liest aus seinen Büchern. Am Freitag, 6. März, gibt es im Explo die ungarische Punk Rock-Band **Tankcsapda**.

www.  
**CASTORE**  
.at

Winterschluss  
AKTIONEN!

Fragen Sie unsere Fachberater!

graz@castore.at  
+43 660 378 7576  
8020 Graz, Europaplatz 12, Top 11

www.castore.at



**Türen • Fenster • Parkette • Garagentore • Rollläden**

**Online Angebot in 48 Stunden!**

**Kunststofffenstern**  
auch mit individueller  
Maßanfertigung...

3-Fach  
Verglasung

**KÖMMERLING®**  
PREMIUM FENSTER

**-20 %**

**Alu Rollläden**

**-50 %**

**Innentüren**

STANDARDMAßE  
UND  
MAßANFERTIGUNG!

Weiße CPL  
Innentüren

Weiß Lackierte  
Innentüren

Rhino CPL Türen

CPL-Plus Türen

Glas Schiebetüren  
inkl. Türstock  
ab **599 €**

**Alle Innentüren  
mit  
gratis Türstock**  
Falztüren, bis 15 cm Wandstärke

**Stahl Sicherheitstür**  
56 mm stark  
dekorative PVC Schutzschicht

**ab 499 €**

**Sektionaltor**  
mit Motorantrieb +Fb.  
Maßanfertigung  
Beispiel:  
2000 x 2000 mm, Goldeneiche  
2000 x 2000 mm, weiß:

**ab 699 €**  
**ab 599 €**

**Rolltor**  
mit Motorantrieb +Fb. Maßanfertigung  
Beispiel: 3000x2500mm, weiß:

**ab 999 €**

**Klick- Vinylboden**  
Stärke 5mm, Nutzungsklasse AC-6

**AKTION! Fertigparkett**  
Lignum lackiert Eiche

I. Klasse  
Rustic

LIGNUM

Statt 27,9 €  
Statt 23,9 €

**ab 19,9 € / m<sup>2</sup>**

**VERLEGUNG  
-50%  
in  
Graz**

Die Bilder dienen nur zur Illustration. Die Aktionen sind bis 30.04.2020, gültig oder solange der Vorrat reicht.



TEUERER

**Ziegelstein +7 %**

Häuslbauer mussten heuer tiefer in die Tasche greifen, wenn sie Mauern aus Ziegeln aufgestellt haben.

**Butter -11,9 %**

Butterbrotgenießer konnten sich in diesem Jahr freuen: Der Preis von Butter ist deutlich gesunken.



BILLIGER

# Promis bei der WKO-Wahl

**FINAL COUNTDOWN.**  
Von Dienstag bis Mittwoch werden die WKO-Vertreter gewählt. Wählbar sind auch bekannte Grazer.

Von Svtjetlana Wisiak  
✉ svjetlana.wisiak@grazer.at

In der kommenden Woche fällt die Entscheidung darüber, wer in der Wirtschaftskammer künftig das Sagen hat. Auf große Überraschungen braucht sich die Grazer Wirtschaft zwar nicht einzustellen – der Wirtschaftsbund (WB) kam 2015 auf

68,5 Prozent der Stimmen. Interessant wird aber das Kräfteverhältnis unter den restlichen Fraktionen.

## Kandidaten

Aber wen können die steirischen Unternehmer überhaupt wählen? Auf den Listen findet man neben den Spitzenkandidaten **Josef Herk** (WB), **Karl-Heinz Winkler** (Sozialdemokraten, SWV), **Erich Schoklitsch** (Freiheitliche, FW), **Andrea Kern** (Grüne, GW) auch andere bekannte Grazer Unternehmer.

Die Liste des Wirtschaftsbunds enthält etwa den Bauherrn **Alexander Pongratz**. Bau-Guru **Walter Wessiak** tritt für die FW auf mehreren Listen an, **Robert Röt-**

**zer** vom Parks Art steht für die GW auf der Gastronomie-Liste, **Christopher Gröbl** vom Friseurstudio Edel WildWuchs bildet einen Teil der WB-Liste. Zu seinen Mitstreitern gehören Fotografen wie **Marija Kanizaj** und **Werner Krug**. Unter den persönlichen Dienstleistern findet man FPÖ-Gemeinderätin **Astrid Schleicher** (FW). Der HR-Chef der AVL, **Markus Tomaschitz** vertritt die Fahrzeugindustrie auf der Liste der Steirischen Industrie. Möbeldesigner **Thomas Maitz** von perludi findet man für die GW auf der Handels-Liste, der Harter Vizebürgermeister **Andreas Haas** tritt für den SWV unter den Versicherern an. Der Grazer Promi-Koch **Christof Widakovich**

repräsentiert die Gastronomen für den WB. Einen weiteren FPÖ-Gemeinderat findet man unter den Kino- und Vergnügungsbetrieben: **Heinrich Sickl** (FW). Agenturchef **Thomas Zenz** (WB) steht auf Platz 1 der Liste Werbung und Marktkommunikation, auf der auch Grünen-Gemeinderätin **Andrea Pavlovec-Meixner** (GW) zu finden ist.

Gewählt wird am Dienstag von 9 bis 19 Uhr, in ausgewählten Lokalen auch am Mittwoch zur gleichen Zeit und am Donnerstag von 7 bis 15 Uhr. Das Wählen per Wahlkarte war bis zum vergangenen Freitag möglich. Die Liste aller Wahllokale findet man in der Wahlkundgebung. Das Ergebnis wird am 6. März verlautbart.

# 100 Jahre im Kampf für die Rechte der Arbeiter

**JUBILÄUM.** 1920 wurde die Arbeiterkammer gegründet. Die Steirer feierten mit Prominenz.

„100 Jahre Gerechtigkeit“ – unter diesem Motto lud die steirische Arbeiterkammer diese Woche zum großen Jubiläum in den Kammersaal. „Nicht Machtpolitik im Interesse weniger, sondern Dialog auf Augenhöhe im Interesse vieler und fachliche Expertise im Sinne sozialer Gerechtigkeit“ beschreibt AK-Direktor **Wolfgang Bartosch** den Gründungsgedanken, der 1920 von der österreichischen Nationalversammlung ausgegangen war. An die 21,5 Millionen Euro schwere Digitalisierungsoffensive erinnerte AK-Präsident **Josef**

**Pessler** in seiner Festrede und beteuerte, die AK sei auch weiterhin „am Puls der Zeit“. Einen Videogruß gab es von Ministerin **Christine Aschbacher** und von Landeshauptmann **Hermann Schützenhöfer**, der die Sozialpartnerschaft lobte.

Die 100-jährige Geschichte der Kammer, die stark mit der Repu-

bliksgründung zusammenhängt, wurde von Historikerin **Heidemarie Uhl** geschildert.

Unter den Gästen fanden sich neben ÖGB-Vorsitzendem **Horst Schachner** auch die Vertreter der Arbeitgeber: WKO-Präsident **Josef Herk** und -Direktor **Karl-Heinz Dernoschek** und IV-Präsident **Georg Knill**. **SWTS**



WK-Präsident **Josef Herk**, ÖGB-Vorsitzender **Horst Schachner** und IV-Präsident **Georg Knill** mit AK-Präsident **Josef Pessler** (v. l.)



Philipp Gady mit seiner Ehefrau Nadina Eugster in Lebring. FOTO KK

## Steirervolksfest Gady-Markt

Lebring wird wieder zum Nabel der Mobilität: Am 7. und 8. März geht zum 108. mal der legendäre Gady-Markt, über die Bühne. „Der Markt begleitet mich ein Leben lang. Als kleiner Bub war ich immer drauf versessen auf den großen Traktoren sitzen zu dürfen“, erzählt Gastgeber **Philipp Gady**. Auf dem Markt werden u.a. die neuesten Modelle der Marken BMW, Mini und Opel präsentiert und Hightech-Traktoren gezeigt. Das Programm reicht von Reitvorführungen bis hin zum großen Vergnügungspark.

# 1,2 Millionen für 900 Arbeitsplätze

**ARBEITSPAKET.** Das Sozialressort der Stadt Graz bündelt seine Maßnahmen im Bereich Arbeits- und Beschäftigungsprojekte. Insgesamt werden rund 1,2 Millionen Euro für 900 Arbeitsplätze investiert.

Von Tobit Schweighofer

☞ tobit.schweighofer@grazer.at

Der steirische Arbeitsmarkt zeigt sich derzeit robuster, als viele gedacht haben. Trotzdem zeigt sich eine Eintrübung der Konjunktur und beim AMS rechnet man für 2020 zumindest mit einem moderaten Anstieg der Arbeitslosigkeit. Die Stadt Graz will mit flankierenden Maßnahmen aktiv Beschäftigung ermöglichen. Insbesondere zielen die Arbeits- und Beschäftigungsmaßnahmen vor allem auf jene Personen ab, bei denen die Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt aus verschiedenen Gründen erschwert ist. Die Stadt hat hier ein umfassendes Maßnahmenpaket geschnürt und im Stadtsenat beschlossen. „Das oberste Ziel ist es, Menschen in

eine Beschäftigung zu bringen bzw. in dieser zu halten. Arbeit gibt Menschen Sinn und Selbstwertgefühl und ist damit die beste Sozialpolitik. Deswegen müssen wir alles tun, damit Menschen einen Arbeitsplatz bekommen“, erklärt Sozialstadtrat Kurt Hohensinner. Seit vielen Jahren kooperiert die Stadt Graz dafür mit dem AMS im Rahmen gemeinsamer Beschäftigungsprojekte für zeitlich befristete Arbeitsplätze (Transitarbeitskräfte).

„Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, gleich zu Beginn des Jahres ein solches Bündel an Maßnahmen zu schnüren. Sicherlich werden im Laufe des Jahres weitere Projekte folgen, aber mit dem Beschluss von 1,2 Millionen Euro ermöglichen wir Beschäftigungsprojekte für 900 Personen und Planungssicherheit für 2020.“



Stadtrat Kurt Hohensinner (2.v.l.) hat ein Arbeitspaket geschnürt, das auf Personen abzielt, deren Zugang zum Arbeitsmarkt erschwert ist. HEIDENSPASS

Gäste werden entmündigt, Witte müssen auf Verdienst verzichten, während der Staat weiterhin jährlich 1,9 Milliarden an der Tabaksteuer verdient

Internationale Konzerne wie Google und Amazon zahlen kaum Steuern im Land

CO<sub>2</sub>-Bepreisung, Zwangsabgaben und Verbote, die uns von Türkis-Grün als zivilisatorischer Fortschritt verkauft werden

Nahzu 50 % der erarbeiteten Früchte müssen an den Staat abgegeben werden

Überflüssige Bürokratie und lange Genehmigungsverfahren

ACHTUNG:  
FALSCHER  
RICHTUNG!

## Ihre Stimme kann dafür sorgen, dass die Richtung stimmt.

Wir stärken unternehmerische FREIHEIT!

- Keine CO<sub>2</sub>-Bepreisung
- Weniger Bürokratie
- Senkung der Lohnnebenkosten
- Faire SVS (Nachfolger der SVA)
- Leistung zählt statt Umverteilung

WIRTSCHAFTSKAMMERWAHL  
3.-5. MÄRZ 2020

FREIHEITLICHE  
WIRTSCHAFT  
(FW) LISTE 3



facebook.com/fw.steiermark

FW. FREIHEITLICHE  
WIRTSCHAFT  
STEIERMARK



FW Landesobmann  
KommR Dr. Erich Schoklitsch

SHUTTERSTOCK/LUNGHAMMER



Die Qualität von Wohnprojekten prägt unsere Zukunft. Und das nicht nur in Graz, sondern auch in den Umlandgemeinden.

# Weg in die Zukunft

Mit 56 Prozent der Bevölkerung leben in der Steiermark weit mehr Menschen in einem Eigenheim oder einer Eigentumswohnung, als im Bundesschnitt.

**D**ie Immobilie bleibt also ein brandheißes Thema. Denn knapp 10 Prozent der Wohnbevölkerung verändern in Österreich pro Jahr ihren Wohnsitz. Und da sprechen wir alleine in der Steiermark von rund 120.000 Personen. Ein Grund also, mit Gerald Gollenz, Obmann der Fachgruppe Immobilien- und Vermögenstreuhänder der WKO Steiermark, einen Blick in die Zukunft der Immobilienbranche zu werfen.

## Die Bausaison und das Immobilienjahr starten traditionell ab Anfang Frühjahr in eine neue Saison. Was erwarten Sie für Entwicklungen?

Gerald Gollenz: Die Immobilienbranche hat sich in den nächsten Jahren einigen Entwicklungen zu stellen und will auch für die Regionalentwicklung in der Steiermark aktiv Stellung beziehen. Die Preisentwicklungen in den Ballungsräumen und Entvölkerung mancher Regionen und Ortskerne in der Steiermark sind ein Gegensatz, für den wir einen Ausgleich finden müssen. Im Sinne einer zukunftssicheren und homo-

genen Regionalentwicklung müssen die politischen Kräfte, die Verantwortlichen für den Ausbau der Infrastruktur, die Unternehmen und Arbeitgeber, aber auch wir als Immobilienbranche einen Schulterschluss finden und die einzelnen Regionen gemeinsam zukunftsfit machen.

## Wo liegt der dringende Handlungsbedarf?

Gerald Gollenz: Zum einen müssen wir die Chancen nutzen, die neue Arbeitsmodelle wie Home-Office und Telearbeit für die Menschen bieten. Dazu braucht es eine attraktive Infrastruktur in den einzelnen Regionen und Gemeinden, beginnend beim Bildungsangebot über die Verkehrsanbindung bis hin zu Kommunikationsnetzen, Stichwort: 5G. Und natürlich braucht es attraktive Arbeitsplätze im Einzugsgebiet, wobei uns das Wiedererstarken von Handwerk und Gewerbe ganz sicher entgegenkommt. Unsere Bauträger, Makler und Hausverwalter sind bereit, spannende und leistbare Immobilienprojekte in den Regionen zu entwickeln, zu vermarkten und deren

Wert durch effiziente Verwaltung für die Zukunft zu sichern.

## Aber genau an dieser Leistungbarkeit hapert es doch?

Gerald Gollenz: Das stimmt so nicht, obgleich dieses Argument immer wieder ins Treffen geführt wird. Natürlich sind die Immobilienpreise in den letzten Jahren signifikant gestiegen, aber es macht auch keinen Sinn, wenn das 150-Quadratmeter-Penthaus in Graz-Geidorf Jedermanns Wunschimmobilie ist. Gerade in den Gemeinde in im Umfeld von Graz und in den Regionen wünsche ich mir eine zukunftsorientierte Bevorratung von Grundstücken für leistbaren Wohnbau und Wohnobjekte, die man auch mit zwei oder drei Kindern im Laufe eines Lebens abbezahlen kann. Und wir müssen auch laufend die Sinnhaftigkeit der einzelnen Baurichtlinien im Auge behalten, denn ausufernde Vorschriften lassen schnell auch die Kosten aus dem Ruder laufen.

## Und Mietzinsobergrenzen sind keine Option?

Gerald Gollenz: Nichts, was den Markt untergräbt und die



KommR Ing. Gerald Gollenz, Obmann der Fachgruppe Immobilien- und Vermögenstreuhänder

Stimmung der Investoren trübt ist eine Option. Denn am Ende bleiben immer jene übrig, die das geringste Vermögen oder Einkommen haben. Wenn wir Mietobergrenzen einführen, werden viele Wohnungen gar nicht auf den Markt gebracht, sondern stehen leer. Dazu werden natürlich auch weniger Wohnungen gebaut, wenn sie keine adäquaten Erträge ermöglichen. Das Angebot wird dadurch noch knapper und am Ende des Tages leiden wieder einmal die Ärmsten darunter.

## In der kommenden Woche sind Wirtschaftskammerwahlen. Ihre Wünsche dazu?

Gerald Gollenz: Ich bin der Ansicht, dass jeder, der sich dieser Wahl stellt und für den Ausschuss in unserer Interessensvertretung kandidiert, einen wichtigen und aufopfernden Beitrag für die Allgemeinheit leistet. Daher ersuche ich wirklich alle meine Branchenkollegen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und unserer Branche durch eine Teilnahme an der Wahl eine starke Stimme für die Zukunft zu verleihen.

# Am Puls der Zeit mit dem modernen Bildungsangebot

**(Weiter-)Bildung ist wertvoll.** Ob Kolleg oder Hochschule, es gibt viele Wege nach der Matura. Oder man taucht in die Welt der Düfte und wird zum Aroma-Profi – die Angebote sind vielfältig.

**F**achkräftemangel ist in aller Munde – und die Unternehmen reißen sich um motivierte und talentierte junge Kräfte.

## Fachkräfteausbilder

Im Zuge der Fachkräfteinitiative des Bildungsministeriums (BM:BWF) wurde deshalb an der HTL Bulme ein Tageskolleg für Informationstechnologie angesiedelt. In nur vier Semestern Ausbildungsdauer können Maturanten die Qualifikation zum gefragten Titel „Ing. für Datenverarbeitung“ erwerben. Laut

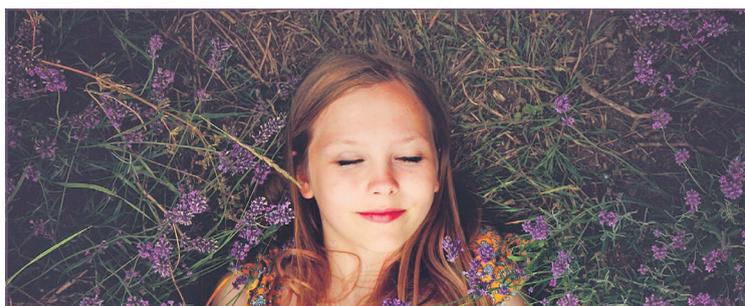
„Fachkräftenadar“ der WKO gab es in diesem Bereich im vergangenen Jahr 393 offene Stellen bei lediglich 26 Arbeitssuchenden. „Wir unterrichten am aktuellen Stand der Technik, wie Datenbanken, Webseiten und Automatisierungsanlagen programmiert werden“, erklärt Direktor **Günther Greier**. Diese neue Fachrichtung wird für alle Maturanten ab dem Schuljahr 2020/21 zu besuchen sein. Pirkner ist von ihrer Attraktivität für Maturanten überzeugt. Die Anmeldung ist ab sofort bis Schulbeginn möglich.

## Berufsbegleitend

Auf Digitalisierung spezialisiert sich auch die FH Burgenland, deren Angebot geht aber auch weit darüber hinaus: Es reicht von den neuen Formen des Wirtschaftens, über Umwelt-, Klima- und Energiethemen bis hin zu den großen Herausforderungen in der Gesundheit und sozialen Aufgaben.

Die Hochschule verfolgt dabei einen wichtigen Trend: „Wir gehen in Inhalten, Strukturen und Prozessen auf die individuelle Situation unserer Studierenden ein und bieten daher neben un-

serem breiten Vollzeitangebot fast alle unserer Studiengänge auch berufsbegleitend an“, unterstreicht Rektor **Gernoth Hanreich**. Das attraktive Profil der FH macht, wie Geschäftsführer **Georg Pehm** betont, die Orientierung auf die Praxis in der Wirtschaft und Gesellschaft aus – in Kombination mit dem theoretischen Wissen. Die FH Burgenland findet man an zwei Standorten – Eisenstadt und Pinkafeld. Am 14. März wird von 9 bis 14 Uhr ein Infotag für Interessierte stattfinden. An beiden Zentren hat



## KARRIERE IN DER WELT DER DÜFTE

Die Drumbl Akademie lädt am 14. März zum **TAG DER OFFENEN TÜR MIT HAUSMESSE** rund um die Themen „Natur, Düfte und Aromapflege“

Die Arbeit mit Pflanzen und ätherischen Ölen kann eine echte Bereicherung sein – auch beruflich. Lernen Sie beim Tag der offenen Tür das Angebot der Drumbl Akademie kennen und tauchen Sie ein in die Welt der Düfte!

### Unser Programm:

10 Uhr 30: Präsentation – Ausbildung Dipl. Kräuterpädagoge/in

11 Uhr 00: Präsentation – Weiterbildung nach §64 „Komplementäre Pflege Aromapflege“

11 Uhr 30: Präsentation – Ausbildung Dipl. ärztlich geprüfter Aromaberater/in

Weiters erwarten Sie viele praktische Workshops

... und auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag!

## Drumbl Akademie

Emil-Ertl-Gasse 69, 8041 Graz

Tel. (0316) 383194

[www.drumbl.at](http://www.drumbl.at)



**DRUMBL**

In 4 Semestern bin ich

# IT-TechnikerIn

TAGESKOLLEG

**NEU**  
ab Herbst  
2020

Datenbanken • Webpublishing • Automatisierung • Visualisierung

[www.bulme.at](http://www.bulme.at) HTL • Bildung mit Zukunft

jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr eine „Infolounge“ geöffnet.

### Im Reich der Düfte

Am 14. März kann man auch in die Welt der Düfte eintauchen, wenn die Drumbi Akademie für Aus- und Weiterbildung zum Tag der offenen Tür mit einer Hausmesse zum Thema „Natur, Düfte und Aromapflege“ lädt. Wie bereichernd die tägliche – auch berufliche – Arbeit mit Pflanzen und ätherischen Ölen sein kann, wird man hautnah erleben können.

Das Programm schließt außerdem Präsentationen über die Ausbildung zum Dipl. Kräuterpädagogen, die Weiterbildung zur Komplementären Pflege – Aromapflege und zum Dipl. ärztlich geprüften Aromaberater ein. In Workshops erfährt man vom Räuchern mit Duftpflanzen, Riechen, Fühlen und Schmecken von ätherischen Ölen und mehr. Für Verpflegung ist gesorgt, es werden auch Gutscheine verlost.



Digitalisierung bildet einen wichtigen Bestandteil der modernen Ausbildung.

GETTY

**FH Burgenland**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**DEINE  
ZUKUNFT  
STARTET  
JETZT**

**INFOTAG**  
14. März 2020  
9 – 14 Uhr

[www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at)



„Freiwillige Haussammler sind ein soziales Breitband-Antibiotikum“  
Caritasdirektor Herbert Beiglböck unterstrich die große Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für den Zusammenhalt der Gesellschaft. JUNGWIRTH



Rote Nase Clowns zu Besuch in der Albert Schweitzer Klinik ROTE NASEN

## Clowndoctors feiern Geburtstag

■ Bereits seit 25 Jahren gibt es in der Steiermark die Rote Nasen Clowndoctors. 550.000 große und kleine Patienten und mehr als 10.000 Clowneinsätze – das ist die mehr als erfreuliche Bilanz. Aktuell sind 17 Clowns regelmäßig in der Steiermark unterwegs. Dieser Geburtstag wurde mit großer Freude in den Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz gefeiert!

# Dank Gehirntraining



Dank einem bestimmten Hörtraining kann man wieder besser verstehen. GETTY

**TIPP.** Anlässlich des heutigen Welttags des Hörens hat eine Grazer Expertin aufgeklärt, was man gegen Hörverlust tun kann.

Von Valentina Gartner  
valentina.gartner@grazer.at

Laut Schätzungen von Experten hat jeder fünfte in Österreich eine leichte Hörminderung, aber nur jeder 20. verwendet auch ein Hörgerät. Weltweit leiden laut der Weltgesundheitsorganisation sogar

# Aufruhr um Anzeigepflicht

**GEFÄHRLICH.** Die Anzeigepflicht in der jetzigen Form verhindert sinnvolle Unterstützung der Opfer eher und wirkt Aufdeckung und Enttabuisierung entgegen, warnen steirische Experten.

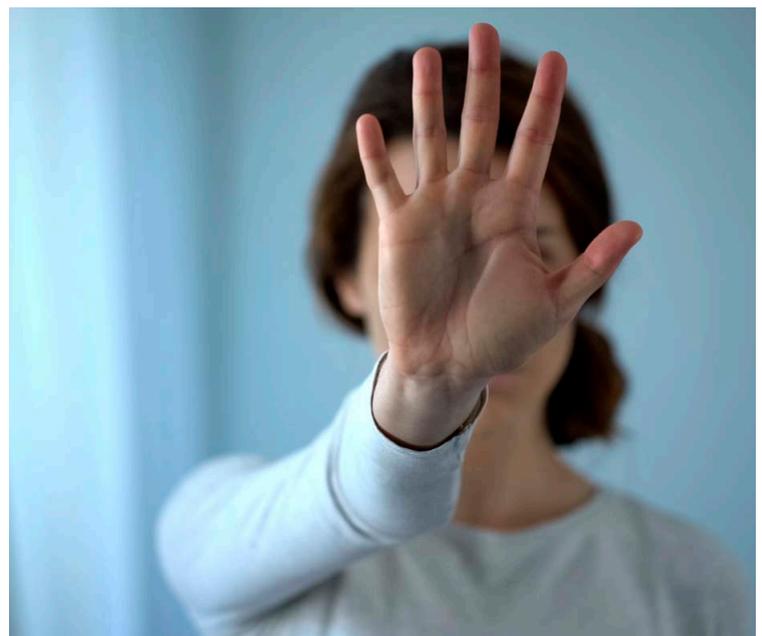
Von Fabian Kleindienst  
fabian.kleindienst@grazer.at

Schon im vergangenen Jahr sorgte es für Diskussionen, seit Jänner ist es offiziell in Kraft: Das neue Gewaltschutzgesetz der früheren türkis-blauen Regierung. Seither laufen verschiedene Sozialeinrichtungen gegen die darin vorgesehene Anzeigepflicht für Gesundheitsberufe Sturm. „Verschwiegenheit ist eine Grundvoraussetzung für die psychotherapeutische und klinisch-psychologische Tätigkeit. Am Anfang einer Behandlung besteht Informationspflicht über den rechtlichen Rahmen, die Ausnahmeregelungen sind sehr komplex. Bei vielen Klienten bewirkt das, dass sie lieber nicht erzählen, als in Gefahr zu kommen, dass gegen ihren Willen

Anzeige erstattet wird,“ erklärt die Vorsitzende des Steirischen Landesverbands für Psychotherapie **Ingrid Jagiello** die laufende Initiative an Parlamentarier.

## Rechtliches Minenfeld

Doch nicht nur für den Opferschutz ist das neue Gesetz problematisch. Auch für die betroffene Berufsgruppe selbst bleiben Fragen offen, da nicht ganz klar ist, was unter die Anzeigepflicht fällt, erklärt Juristin **Barbara Scherer** vom Frauenservice Graz: „Die Einzelentscheidungen, die zur weiteren Interpretation genutzt werden, bedeuten, dass ganz konkret Psychologen oder Ärzte zur Rechenschaft und möglicherweise zu Schadenersatz oder sogar zu strafrechtlichen Konsequenzen herangezogen werden können.“



Besonders Frauen sollen durch das neue Gesetz geschützt werden. Experten kritisieren es aber als kontraproduktiv und nennen Unklarheiten. GETTY

**Rechtzeitig zum Arzt**

Fühlt man sich nicht gut oder nimmt Veränderungen wahr, sollte man zur Sicherheit den Arzt aufsuchen.

**Beschwerden ignorieren**

Leidet man seit Tagen an bestimmten Beschwerden und lässt sich nicht untersuchen ist das nachlässig.



OUT



# besser hören können

rund 466 Millionen – davon 34 Millionen Kinder – an einer dauerhaften Hörminderung. „Viele merken gar nicht, dass sie einen Hörverlust haben. Der Prozess geht schleichend und oft bemerkt man es auch erst später. Das man plötzlich ein einfaches Vogelgezwitscher nicht mehr wahrnimmt, fällt erst nicht auf. Deswegen ist ein Hörtest früher oder später wichtig, um frühzeitig handeln zu können“, erklärt **Susanne Gorny**, Marketing Managerin von Neuroth Österreich.

Wer einen nur mehr schlecht versteht, seinen Fernseher sehr laut stellt oder sich immer häufiger zurückzieht, zeigt Anzeichen für eine Hörminderung. „Wenn man leichte Veränderun-

gen wahrnimmt, ist es wichtig, schnell zu reagieren“, weiß die Expertin. Stellt man eine Veränderung beim Hören und Verstehen fest, sollte man so früh wie möglich einen HNO-Arzt oder Hörakustiker aufsuchen.

**Hörtraining**

Dank einem speziellen Hörtraining, welches das Gehirn schult, kann man das Verstehen von Sprachen verbessern und seine Lebensqualität zurückgewinnen. „Besser hören kann man damit nicht, aber man kann seine Mitmenschen besser verstehen – und das ohne ein Hörgerät“, so Gorny.

Viele Menschen haben Probleme, Sprache in schwierigen Situationen zu verstehen, obwohl

ihre Ohren gut funktionieren. In diesem Fall spricht man meist nicht von einer Hörminderung, sondern von Hörentwöhnung. Hörentwöhnte Personen „vergessen“ bestimmte Laute und Tonfrequenzen, weil das Gehirn verlernt hat, Sprache richtig zu verarbeiten. Sprache wird dadurch undeutlich und klingt verschwommen. Neuroth bietet ab 1. April in insgesamt 80 Fachinstituten ein bestimmtes Hörtraining an, welches dem ganzen entgegenwirken soll.

Wenn ein Training nicht mehr ausreicht, sollte man auf ein Hörgerät zurückgreifen. Diese gibt es mittlerweile in allen Arten und Formen, sodass für jeden etwas Passendes dabei ist.



H. Beiglböck, K. Edlinger-Ploder und G. Eichberger

CARITAS

**Großer sozialer Zusammenhalt**

Die Caritas hat zum dritten Mal das Solidaritätsbarometer für die Steiermark präsentiert. Die Studie über sozialen Zusammenhalt erbrachte eine stark soziale Einstellung: Jeder dritte engagiert sich in seiner Freizeit ehrenamtlich. Zusätzlich war es der offizielle Start der Caritas-Haussammlung, bei der Freiwillige unter dem Motto „Begegnung hilft!“ um Spenden für Menschen in Not in der Steiermark bitten.



Mit einer Botschaft trat die AIDS-Hilfe Steiermark am Tunnelball auf. MICHAEL SCHNABL

**Aufklärung gegen HIV**

Zum heutigen Zero Discrimination Day will die AIDS-Hilfe Steiermark auf ein ernstes Thema aufmerksam machen. Denn viele wissen nicht, dass im alltäglichen zwischenmenschlichen Kontakt HIV nicht übertragen werden kann. Mittlerweile kann die Therapie eine HIV-Infektion zwar nicht heilen, aber unter optimalen Umständen die Anzahl der Viren so weit senken, dass sie nicht mehr nachweisbar sind und auch beim ungeschützten Geschlechtsverkehr nicht mehr übertragen werden können. Der Slogan U = U (undetectable equals

untransmittable) auf Deutsch „nicht nachweisbar = nicht übertragbar“ soll diese Botschaft nun vermitteln. Dies ist ein Teil einer Strategie zur Beendigung von HIV, denn noch immer erhalten in Österreich ein bis zwei Menschen täglich die Diagnose HIV-positiv. Daher darf das Thema HIV nicht aus den Köpfen der Menschen verschwinden! Die AIDS-Hilfe Steiermark hat im Jahr 2019 über 20.000 Personen durch Präventionstätigkeiten erreicht, über 2000 HIV-Tests durchgeführt und ca. 300 Menschen mit HIV psychosozial und finanziell unterstützt.

HUBER®  
Shop

BH WOCHEN

2+1  
gratis\*

\*Beim Kauf von 3 BHs erhalten Sie den günstigsten BH gratis. Gültig vom 05.03. - 21.03.20 in allen HUBER Shops und HUBER Shop Outlets.

Erlebnis am Berg  
**KLIPPITZ** törl  
www.facebook.com/klippitz  
www.klippitz.at

13 TOP ABFAHRTEN  
GÜNSTIGER SKILAUF  
6 LIFTE  
FAMILIEN-PAKETE  
NEU!!! ZAUBER-TEPPICH  
KLIPPI-PIPPIS KIDDY SLOPE  
SCHNEE-SCHUH WANDERN

**Top-Pisten!**  
**Alle Lifte in Betrieb!!!**

# Hütten-Hopping

**AUFI AUFN BERG.**  
Anstatt den ganzen Tag Schi zu fahren gibt es einen neuen Trend: **Schihütten-Touren! Von einer Hütte zur nächsten.**

Von **Valentina Gartner**  
➔ [valentina.gartner@grazer.at](mailto:valentina.gartner@grazer.at)

Die Sonne scheint, der Schnee glitzert, die Temperaturen sind herrlich – das sind perfekte Bedingungen für einen Schiausflug. Aber das Wetter lockt die meisten Leute nicht nur zum Schifahren außer Haus, sondern auch zum Verweilen in der Sonne – auf der Piste versteht sich. Der heurige Trend geht immer mehr in die Richtung „Hütten-Hopping“. Also beim Runterfahren der Piste von einer Hütte zur nächsten sausen.

Dort gemütlich etwas trinken, eine Kleinigkeit essen, die Sonne genießen und dann ab zur nächsten Hüttengaudi. Wirklich viele Pistenkilometer bringt man so eher nicht mehr zusammen, aber darum geht es beim Hütten-Hopping auch nicht.

Der Trend zum Hütten-Abklappern existiert schon etwas länger, nur, dass man es normalerweise im Sommer macht, wenn man wandern geht. Jetzt sind die Leute aber auch während dem Wintersport auf den Geschmack gekommen, um dem Schiausflug ein bisschen spannende Abwechslung zu bringen. Mit Freunden macht das ganze natürlich auch gleich noch mehr Spaß. Die Steiermark bietet dazu tolle Schigebiete, bei denen man eine Hütten-Tour bestens machen kann (siehe S. 36). Beim richtigen Hopping besucht man nämlich mindestens drei Schihütten pro Tag. Na dann auf ins nächste Schigebiet!

ANZEIGE

## Aufblühen im Frühling

Wenn die Natur ihr Wintergrau abstreift, präsentiert sich auch die Parktherme Bad Radkersburg gewohnt frisch mit tollen Angeboten für einen vitalen Start ins Frühjahr.

**T**ief durchatmen und im wohl-tuenden Thermalwasser die Seele baumeln lassen, die wärmenden Sonnenstrahlen auf der Haut spüren und den Alltag gemütlich hinter sich lassen: Der Frühling in der Parktherme Bad Radkersburg weckt neue Lebensgeister. Im reichhaltigen Thermalwasser, weitläufigen Saunadort und bei vielfältigen Relaxangeboten wie dem ätherischen Licht-Klang-Tempel oder der Kräuter-Salz-Grotte erleben Sie Wohlbefinden und Genuss pur.

**Aktivität und Genuss in perfekter Balance**

Bewegt ein- und abtauchen lässt es sich auch im 50-Meter-Out-

door-Sportbecken: Ziehen Sie in aller Ruhe Ihre kraftvollen Bahnen und genießen Sie den Blick auf die große, natürliche Parklandschaft. Beim vielfältigen, kostenlosen Aktiv- und Vitalprogramm mit Faszien-Yoga, Aqua-Fitness im Thermalwasser u.v.m.

**Die ThermalWasserWoche – mehr als warmes Wasser**

Es belebt, entspannt und wirkt wohltuend auf Körper & Geist: Bei der ThermalWasserWoche 2020 von 18. bis 22. März dreht sich in der Parktherme alles rund um das reichhaltige „flüssige Gold“.

Mehr Informationen unter: [www.parktherme.at](http://www.parktherme.at).



Den Frühling in der Parktherme Bad Radkersburg erleben und die Sonnenstrahlen genießen.

**PARK THERME**  
BAD RADKERSBURG

# heuer im Trend



Bei Hüttentouren kann man die Sonne genießen.

STEIERMARKE TOURISMUS / TOM LAMM

**Aufffi!**  
aufn  
echten  
**BERG**

FÜR  
JEDEN  
SPASS  
DAS PERFEKTE  
ANGEBOT

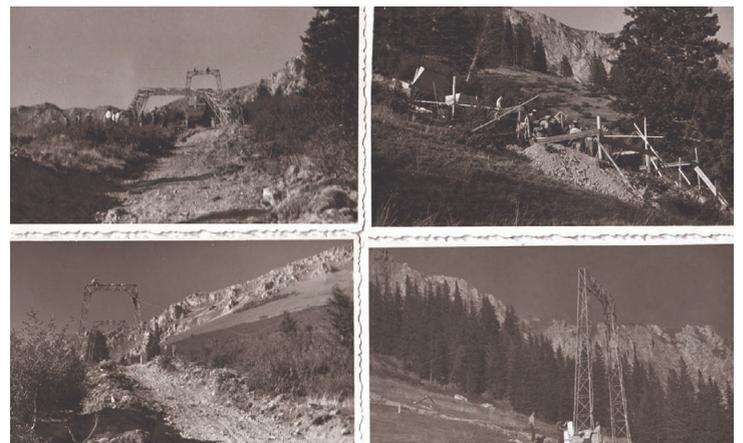
**PREBICHL**

**Wintersport & Genuss**

Liftbetrieb im März  
von 8-15 Uhr

**BRUNNALM  
HOHE VEITSCH**  
AUF DER SONNENSEITE DES MÜRZTALS

Das Schigebiet Brunalm Hohe Veitsch feiert ein Jubiläum.



In 60 Jahren hat sich viel getan: So sah es früher aus.

ANZEIGE

# 60 Jahre Brunalm Hohe Veitsch

Seit vielen Jahren begeistert die Brunalm Hohe Veitsch viele tausende Schifahrer und Tourengerher.

STRADNER MARKUS

Nach jahrelanger administrativer Vorarbeit und Verhandlungen mit den Grundbesitzern durfte 1959 auf der Brunalm ein Schi-Schleplift errichtet werden. 430 Schisport-Freun-

de leisteten 12.500 freiwillige Arbeitsstunden, wodurch den Veitschern der Lift um rund 400.000 Schillinge billiger kam, als wären bezahlte Arbeiter beschäftigt worden. 1967 erhöhte man die Lift-

kapazität von 340 auf 600 Personen pro Stunde und schaffte ein Pistengerät an. Mit dem Liftumbau 1975 auf Selbstbedienung konnte die Lift-Leistung auf 700 Personen pro Stunde und 1977 auf

1200 Personen pro Stunde erhöht werden. Heute bietet das Schigebiet 16 perfekt präparierte Pisten mit 12 km Länge, drei Gastronomiebetriebe und einen wunderschönen Ausblick in das Mürztal.

# Hüttentouren in der Steiermark

**TOUR.** Der Trend zum Hütten-Hopping lockt selbst Anti-Schifahrer außer Haus. Wir haben Routen gesammelt, bei denen man die perfekten Schihütten abfahren und auch tolle Aussichten genießen kann.

Von **Valentina Gartner**

✉ valentina.gartner@grazer.at

Der neue Trend geht aktuell vom Schifahren zum Hütten-Hopping (siehe S. 34/35). Die Steiermark hat einige Schigebiete zu bieten, bei denen genug Hütten vor Ort sind, um eine richtige Hüttentour zu bewältigen. Wir haben einige Vorschläge:

✳ **4-Berge-Schischaukel:** Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen und Reiteralp – alle auf einen Streich. Wer sich nicht entscheiden kann, ist in Schladming bei der bekannten 4-Berge-Schischaukel genau richtig aufgehoben. Insgesamt 123 sorgfältig präparierte Pistenkilometer machen die Gebiete zu einem durchgehenden Vergnügen. Und wo viele Pisten sind, sind

auch viele Hütten. Insgesamt 66 Bergrestaurants und Schihütten warten auf einen, von einheimischen Speisen, über Selbstbedienung bis hin zu eigenen Schi- und Weingenuss Schihütten ist alles dabei – da kann die Tour schon einmal etwas länger dauern. Orientieren kann man sich bestens vor Ort oder auch spontan bei der Abfahrt.

✳ **Tauplitz:** Das Schigebiet besticht mit einem 360-Grad-Panoramablick und ist das größte Einzelschigebiet in der Steiermark. Auf den vielseitigen Routen gibt es insgesamt 18 Hütten und Restaurants, die sich für ein Hütten-Hopping perfekt eignen. Für jede Lebenslage und jeden Geschmack! Vor allem die Panoramablicke laden zum Verweilen ein. Also auf ins nächste Schnee-Abenteuer!



Am Gipfel der Tauplitz kann man beispielsweise bei einer unglaublichen Aussicht mit seiner Hüttentour loslegen.

STEIERMARK TOURISMUS / TOM LAMM

ANZEIGE

## Koralpe: Winterspaß erLEBEN!

Unser überschaubares Schigebiet hat viel zu bieten, vor allem aber: Persönlichkeit, Herz und Lebensgefühl! Einfach entschleunigen, sich Zeit nehmen und genießen.

In einem Schigebiet, das sich bis auf 2070 m Seehöhe erhebt, gibt es vor allem eines: viel Sonnenschein. Und natürlich Wintervergnügen pur, phänomenale Fernsicht und Pisten Spaß für ALLE. Leicht über die A2/Ausfahrt Wolfsberg Süd erreichbar und zu moderaten Preisen bietet die Koralpe Schneevergnügen für die ganze Familie.

### **Koralpe: Urlaub bei Freunden**

Unsere Schischule inkl. Schiverleih ist Ihr kompetenter Partner, um aus Schianfängern wahre Pistenflitzer zu machen. Wer sich stärken möchte, findet bestimmt in einer unserer Hütten ein lauschiges Plätzerl, um sich kulinarisch verwöhnen zu las-

sen. Die Koralpe verfügt sogar über eine eigene Bäckerei, um Gäste mit frischem Gebäck und süßen Backwaren zu verwöhnen. Auch der Après-Ski kommt in unserer Schirmbar sicher nicht zu kurz. Jeder kommt hier auf seine Kosten: Machen Sie Schneeschuhwanderungen zu den schönsten Plätzen, erklimmen Sie hohe Gipfelkreuze mit Tourenskiern, seien Sie einfach wieder Kind bei einer Rodelpartie oder erleben Sie jeden Donnerstag die beliebte Fackelwanderung über den Panoramaweg. **Traumhafte NEUSCHNEE-PISTEN laden zum „carven“ ein.**

[www.koralpe-kaernten.at](http://www.koralpe-kaernten.at)



Schnee soweit das Auge reicht. Ab auf die Piste und genießen



Mit einem exklusiven Gewinnspiel direkt aufs Nik P. Konzert in der Türkei! Oder doch lieber den Schlagerstar direkt in Graz treffen?

# Events & Reisen direkt ab Graz

**Das erste Eventreisebüro Österreichs in Graz!** Mit GEO Reisen erlebt man die tollsten Events. Egal ob Weinverkostung, Fantreffen oder ausgefallene Ausflüge – hier wird man fündig.

Seit bereits 1. September 2019 hat Graz das erste Eventreisebüro Österreichs. „GEO Reisen“ in der Hamerlinggasse 6 bietet neben bester Urlaubsberatung auch unvergessliche Events – und diese noch dazu kostenfrei! Während Sie tagsüber Ihren Traumurlaub planen können, stehen abends und nachts besondere Events am Programm. Lust auf einen Sushi-Kochkurs oder doch lieber einen Salsa-Crash-Kurs? Eine Modenschau oder das Fantreffen mit Musikstars, die in Graz auftreten? All das und noch viel mehr macht „GEO Reisen“ möglich. Wer dabei sein möchte, muss allerdings schnell sein: es gibt nur ein limitiertes Kontingent und deswegen sollte man sich frühzeitig für die ausgefallenen Events anmelden.

Die kommenden Treffen haben es auch ganz schön in sich. Es wartet ein Indien Infoabend, eine Lesung von Dr. Raimund Löw, eine exklusive Weinverkostung, Traumkreuzfahrten in die Ferne und weitere tolle Ver-

anstaltungen. Anmelden kann man sich online unter [www.georeisen.com/graz](http://www.georeisen.com/graz). Außerdem werden auch immer wieder Fantreffen direkt in Graz veranstaltet. Beispielsweise war der österreichische Schlagerstar Nik P. einmal im Reisebüro zu Gast und sorgte für Kreisalarm bei seinen treuen Fans.

## Mega Gewinnspiel

Nik P. Fans aufgepasst: „der Grazer“ verlost gemeinsam mit „GEO Reisen“ eine Fanreise mit dem Schlagerstar! Von 25. April bis 2. Mai tourt der Sänger auf der türkischen Riviera. Es warten zwei exklusive Konzerte auf der großen Tourneebühne, ein Überraschungsausflug, Disconight, weiße Nacht, Happy Poolhour und noch viel mehr. Zwei Personen haben die Möglichkeit dank unserem Gewinnspiel daran teilzunehmen – mit Übernachtung im Doppelzimmer im Hotel Labranda Alantur und Transfer ab/bis Graz. Alles was dafür zu tun ist, ist uns zu verraten, warum genau Sie die Reise gewinnen

wollen und auch sollten. Einfach eine Mail mit Betreff „Nik P.“, ausgefallener Antwort und Telefonnummer an [gewinnspiel@grazer.at](mailto:gewinnspiel@grazer.at) schicken. Wir wünschen schon einmal viel Glück!



GEWINNSPIEL

## Nik P. Fanreise für 2 Personen

im Doppelzimmer ab/bis Graz an die Türkische Riviera zu gewinnen! (siehe Text)

Warum wollen Sie gewinnen?

E-Mail mit Betreff „Nik P.“, Antwort und Telefonnummer an:

[gewinnspiel@grazer.at](mailto:gewinnspiel@grazer.at)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinn nicht übertragbar. Einsendeschluss: 11.3.2020. Gewinner werden telefonisch verständigt und sind mit der Veröffentlichung einverstanden.

# NIK P.

\*\*\*\*\* NIKOLAUS PRESNIK & BAND \*\*\*\*\*

## SYMPHONIC



**GROSSES  
FESTSPIELHAUS  
Salzburg, Samstag  
31.10.2020**

**ZUSATZSHOW!**

Das einzigartige Konzerthighlight  
mit großem  
Symphonieorchester

**Tickets [www.nikp.com](http://www.nikp.com)**

Veranstalter: GEO Reisen & Erlebnis GmbH, Hofhaymer Allee 40, 5020 Salzburg



Viele Österreicher stehen einer aktuellen Umfrage zufolge der autonomen Mobilität noch sehr skeptisch gegenüber.

GETTY

## Autonomes Fahren für Österreicher unsicher

**STARTPROBLEME.** Viele Österreicher halten autonomes Fahren für unsicher und wollen für neue Technologien nicht mehr zahlen.

Prozent der belgischen Befragten glauben nicht an die Sicherheit dieser Technologie. In Italien ist mit 25 Prozent die Skepsis am geringsten.

### Auf Bremse stehen

Hinsichtlich vernetzter Fahrzeuge sind die Meinungen der europäischen Konsumenten generell gespalten. Während Italien den Connected Vehicles gegenüber überwiegend positiv gestimmt ist, sind die Vorbehalte in Österreich am größten. Nur 33 Prozent der befragten österreichischen Autofahrer glauben, dass eine bessere Vernetzung der Fahrzeuge echte Vorteile für die Autofahrer bringen würde.

Eine spürbare Kaufpreiserhöhung im Gegenzug für neue Technologien ist für die meisten Österreicher keine Option, selbst wenn damit eine Erhöhung der Verkehrssicherheit einhergehen würde.

„Es braucht gezielte Information und vertrauensbildende Kommunikation der Vorteile hinsichtlich Komfort, Infotainment und Sicherheit. Gleichzeitig muss es zur Effizienzsteigerung bei der Herstellung kommen. So kann aktuellen Herausforderungen begegnet werden“, empfiehlt **Matthias Kunsch**, Deloitte Austria, abschließend.

Das Beratungsunternehmen Deloitte holt im Rahmen der Global Automobile Consumer Study jährlich die Einschätzung von Konsumenten weltweit hinsichtlich neuer Entwicklungen in der Automobilbranche ein. Insgesamt wurden für die diesjährige Ausgabe über 35.000 Menschen in 20 Ländern befragt, darunter 1279 Personen in Österreich. Die Umfrageergebnisse machen deutlich: Die Akzeptanz gegenüber neuer Technologien im Automobilbereich fällt noch immer niedrig aus.

Die Studie zeigt: Selbstfahrende Autos konnten sich bisher nicht auf breiter Ebene etablieren. Nach wie vor halten rund 42 Prozent der befragten Österreicher autonomes Fahren für nicht sicher. Bei 45 Prozent der heimischen Konsumenten könnte auch eine behördliche Zertifizierung nichts an dem Unsicherheitsgefühl ändern. Im Europavergleich herrscht in Belgien am wenigsten Akzeptanz gegenüber dem autonomen Fahren: 50

## Ford Kuga lädt

**HYBRIDWELT.** Ford bringt 18 Autos mit elektrifizierten Antrieben auf den Markt. Der Ford Kuga kommt gleich in 3 Hybridvarianten!

Die neue, dritte Generation des Ford Kuga will durch eine sehr hohe Kraftstoffeffizienz und entsprechend niedrige CO<sub>2</sub>-Emissionen überzeugen. Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen wurden um über 30 Prozent gegenüber dem Vor-

gänger reduziert. Die neue Generation wird nicht nur als Benziner und Diesel lieferbar sein, sondern erstmals auch in den elektrifizierten Varianten: als Mild-Hybrid mit 48-Volt-Technologie, als Plug-in-Hybrid und ab Ende des Jahres auch als Voll-Hybrid.

Der Ford Kuga Plug-In-Hybrid verbindet den Reichweitenvorteil und die Flexibilität eines konventionellen Verbrennungsmotors mit der hohen Energieeffizienz und Laufkultur eines batteriebetriebenen Elektromotors. Das Plug-in-System setzt sich zusam-

## Keine Mängel am Auto: Das zählt bei Gebrauchten

**UMFRAGE.** Worauf achten die Österreicher beim Gebrauchtwagenkauf? Keine Mängel waren am wichtigsten.

Für die Österreicher ist beim Gebrauchtwagenkauf ein tadelloser Zustand des Fahrzeuges das absolut wichtigste Kriterium, die Farbe des Autos hat hingegen die geringste Relevanz. Das zeigt eine repräsentative Umfrage von gebrauchtwagen.at unter österreichischen Autofahrern.

Der neue Gebrauchte sollte beim Kauf keine Mängel aufweisen, wünschen sich 88 Prozent.

Günstig im Verbrauch sein, geben 80 Prozent an. Vor allem Frauen legen auf den günstigen Verbrauch ein noch stärkeres Augenmerk als Männer. Zwei Drittel der Männer lassen sich bei der Wahl des neuen Gebrauchtwagens durch eine gute und komfortable Ausstattung sowie viele Funktionen, etwa Assistenzsysteme, positiv beeinflussen.

Der Gebrauchtwagenkäufer achtet nichts desto trotz auf die Kosten. Der niedrige Preis liegt in der Prioritätenliste auf Rang drei gefolgt von einem niedrigen Kilometerstand, dem Baujahr und einem gepflegten Serviceheft.

Männer haben detaillierte Vorstellungen von Modell und Marke. Diese Kriterien sind nur für

# zum E-Tango



men aus einem 2,5 Liter großen Vierzylinder-Benziner, der nach dem Atkinson-Zyklus arbeitet, einem Elektromotor sowie einer Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie mit einer Kapazität von 14,4 Kilowattstunden. Gemeinsam entwickelt dieses Antriebssystem eine Leistung von 165 kW oder 225 PS. Rein elektrisch, und damit lokal völlig emissionsfrei, kann der Kuga Plug-in-Hybrid bis zu 65 Kilometer (WLTP) zurücklegen, er eignet sich daher ideal für Fahrten durch Zonen mit hohem Verkehrsaufkommen oder in spe-

ziellen Umweltzonen. Der kombinierte Kraftstoffverbrauch beträgt nur 1,2 Liter auf 100 Kilometer bei kombinierten CO<sub>2</sub>-Emissionen von 26 Gramm/Kilometer. Diese Werksangaben können natürlich in der Praxis abweichen.

Ford wird bis Ende 2021 18 Modelle mit elektrifizierten Antrieben in Europa auf den Markt bringen, davon allein 14 Modelle bis Ende dieses Jahres. In Zukunft sollen alle PKW-Baureihen von Ford auch in mindestens einer elektrifizierten Version erhältlich sein.



**Frauen und Männer haben teils sehr unterschiedliche Prioritäten, wenn es um den Kauf eines neuen Gebrauchtwagens geht.**

GETTY

gut die Hälfte der Frauen kaufentscheidend. Bei der Umweltfreundlichkeit scheiden sich die Geister: Für 58 Prozent der Frauen ist die Emissionsklasse wichtig, bei Männern liegt der Wert mit 45 Prozent deutlich niedriger. Die Leistungsfähigkeit (PS) eines

Autos rangiert im unteren Drittel in der Bedeutung für die Kaufentscheidung für einen neuen Gebrauchtwagen.

*(Zur Umfrage: Die Innofact AG hat 500 österreichische Autofahrer im Jänner 2020 online bevölkerungsrepräsentativ befragt.)*

Applaus für unseren neuen Star. Der neue Ford Puma.

5  
JAHRE  
GARANTIE



Jetzt ab €17.990,-<sup>1)</sup> bei Leasing.

Kompakt und doch so groß. Der neue Cross-over SUV verbindet dynamisches Design, optimales Raumangebot und die innovativsten Hybrid-Technologien von Ford.



Platz für den Star: bis zu € 10.000,-<sup>2)</sup> Preisvorteil auf viele lagernde Ford Modelle.

Ford Fiesta  
**9 Stück Kurzzulassung** zum  
Aktionspreis € 11.990,-



Ford Ecosport  
**5 Stück Kurzzulassung** zum  
Aktionspreis € 14.990,-



Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4 – 6,2 l/CO<sub>2</sub>-Emission 124 – 141 g/km (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Fiesta: Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,2 l/CO<sub>2</sub>-Emission 142 g/km (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Ecosport: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,2 – 6,4 l/CO<sub>2</sub>-Emission 111 – 145 g/km (Prüfverfahren: WLTP)

## DER REISINGER

8051 Graz, Wiener Straße 238, Tel. 0316-500  
Filiale: 8572 Bärbach, Bahnweg 9, Tel. 03142-27500  
office@derreisinger.at  
[www.derreisinger.at](http://www.derreisinger.at)

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Ford Vertragspartnern unentgeltlich erhältlich ist und unter <http://www.autoverbrauch.at/> heruntergeladen werden kann. Symbolfoto. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.03.2020 bei Ford Bank Leasing. Leasingrate Ford Puma: € 59 zzgl. € 200 Bearbeitungsgebühr und 1,17 % gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30 % Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinsatz 4,9 %, Gesamtbelastung Ford Puma: € 20.881,64 vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktion gültig so lange der Vorrat reicht. Nähere Informationen [www.ford.at](http://www.ford.at). 2) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter, vom Listenpreis abzulehender Nachlass (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Bank Bonus) auf ausgewählte, lagernde Ford Modelle inkl. USt und NoVA bei Ford Bank Leasing.

# Stadtflair



- Hochwertiger Erstbezug mit 100 m<sup>2</sup>
- Großzügiger Freiraum mit Süd-/Westblick
- Zuhause im urbanen Bezirk Jakomini
- KP € 457.681,-- TG optional

Zuhause in prominenter Stadtlage!



- Exklusive 3-Zimmer Wohlfühloase
- Individuelles & ruhiges Wohnenerlebnis
- KP € 343.215,-- TG optional
- Schlüsselfertig direkt vom Bauträger!

Mag. Philipp Ramitsch  
+43 / 676 / 31 72 435  
ramitsch@ventagroup.com  
www.ventagroup.com



## Rätsel-Lösung vom 23. 2. 2020

R		J				H			E				
U	M	W	E	L	T	A	M	T	A	N			
G	O	E	S	T	I	N	G		L	O	G	I	E
E	L	S	T	E	R	L	A	N	D	T	A	G	
F	L	E	E	R	E	N	N	I	E				
H	E	E	R	A	R	A	I	E	E				
W	A	H	R	A	P	L	E	S	U	N	G		
N	E	G	A	T	I	V	T	N	D	R			
P	S	A	U	S	D	A	U	E	R	E	A		
B	I	S	E	T	N					W	A	N	Z
P	A	S	S	A	G	I	E	R					
T	R	I	E	U	R	R	A						
T	D		S	A	L	T							
S	O	G	Z	I	N	S							
C	R	E	W		M	O	A						
E	H		R	E	F	O	R	M					

Lösung:  
**OPERNRING**

## Sudoku-Lösung vom 1. 3. 2020

2	8	6	7	4	1	9	3	5
5	7	3	8	2	9	6	1	4
4	1	9	3	6	5	2	8	7
6	2	1	5	7	4	3	9	8
7	3	4	9	1	8	5	2	6
9	5	8	2	3	6	4	7	1
8	4	5	1	9	3	7	6	2
1	9	2	6	5	7	8	4	3
3	6	7	4	8	2	1	5	9

## Smart Home:

# Steuern übers

**ZUKUNFT.** Die Technologie im Eigenheim entwickelt sich immer weiter: Auf Sicherheit und neue Features wird großer Wert gelegt.

Von Valentina Gartner  
valentina.gartner@grazer.at



In Zeiten von „Alexa“ und Co sind sie schon ganz normal – die Rede ist von sogenannten Smart Homes. Also vernetzte und fernsteuerbare Geräte und Installationen im Eigenheim, die zu Wohn- und Lebensqualität sowie Sicherheit und effizienter Energienutzung beitragen. In einem Smart Home kommunizieren unterschiedliche Geräte miteinander. Das Rollo ganz bequem vom Bett aus herunterlassen? Mit nur einem Klick von der Couch aus einen Kaffee machen? Die Lichter ganz einfach mit dem Smartphone ein- und ausschalten?

## Invest Immobilien Consulting

Wir sind Immobilien.

2-Zimmer-Erstbezugswohnungen mit großen Freiflächen und KFZ-Tiefgaragenabstellplatz im beliebten Grazer Bezirk Liebenau, perfekte Raumaufteilung, Fußbodenheizung, Lift, attraktive Freiflächen, zentrale ruhige Lage, HWB: 29,0 Wfl: 60 m<sup>2</sup>  
€ 189.000,- 0664-5421012



Zinshäuser, Ertragsobjekte und Projekte in Graz und Umgebung, sehr gute und zentrale Lagen, Pakete möglich, gute Renditen, von vollvermieteten bis bestandsfreie Liegenschaften mit Entwicklungspotenzial, Preise auf Anfrage, 0664-4542360, 0316-839684, office@invest.at

Bezirk St. Leonhard / Wunderschöne 3-Zimmer-Wohnung mit Küche und Balkon, zentrale ruhige Lage, perfektes Wohnraumkonzept, schöner Stilalbau, Balkon mit Blick ins Grüne, HWB: 109,9 Wfl: 90 m<sup>2</sup>  
€ 299.000,- 0664-4542360



Mir gehört der Schlossberg! Einzigartige Innenstadtwohnung mit 2.073 m<sup>2</sup> großem Eigengarten direkt am Grazer Schlossberg, lichtdurchflutete Räume, hochwertige Ausstattung, neuwertiger Zustand, gartenseitige Glasfassadenfront, HWB: 213,0 Wfl: 195 m<sup>2</sup>  
€ 1.490.000,- 0664-5421012

Bezirk Jakomini / Stilvolle 3-Zimmer-Wohnungen mit Wohlfühlgarantie in bester Innenstadtlage, lichtdurchflutete Räume, ideale Raumaufteilung, modernes und freundliches Wohnklima, HWB: 55,0 Wfl: ab 76 m<sup>2</sup> ab € 299.000,- 0664-8816955



www.invest.at

## Raiffeisen Immobilien



HWB 49-41 I GEE 0,6

## WOHNPARK SONNENHANG

DIE exklusive Wohnanlage im Herzen von Lannach

Am Rande des Ortszentrums entstehen außergewöhnliche Wohnräume in bester Ausführungsqualität! Barrierefrei zu erreichende 2-bis 4-Zi-Wohnungen mit Balkon lassen keine Wünsche offen!

Fertigstellung ab Juni 2020  
Wohnfläche: 50 bis 92 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis: ab EUR 195.312,-  
Honorarfrei für den Käufer

**KONTAKT**  
Andreas Glettler  
0664 / 62 75 102  
www.raiffeisen-immobilien.at



mundwerk  
Immobilien GmbH

## DEINE DOMIZIL WOHNUNG



**TAG DER OFFENEN TÜR**  
14.03. und 21.03.2020, von 10 bis 17 Uhr

## HUMBOLDTSTRASSE 8

**Kontakt** unter:  
Fr. Reiterer, Prokuristin  
Tel. 0660/632 02 02  
niculina.reiterer@mundwerk-immobilien.at



# Smartphone

ten? Alles schon lange kein Ding der Unmöglichkeit mehr! Die Technologie auf diesem großen und breitgefächerten Markt wird immer ausgefuchster. Das Leben von Morgen wird definitiv digital.

## Sicherheit

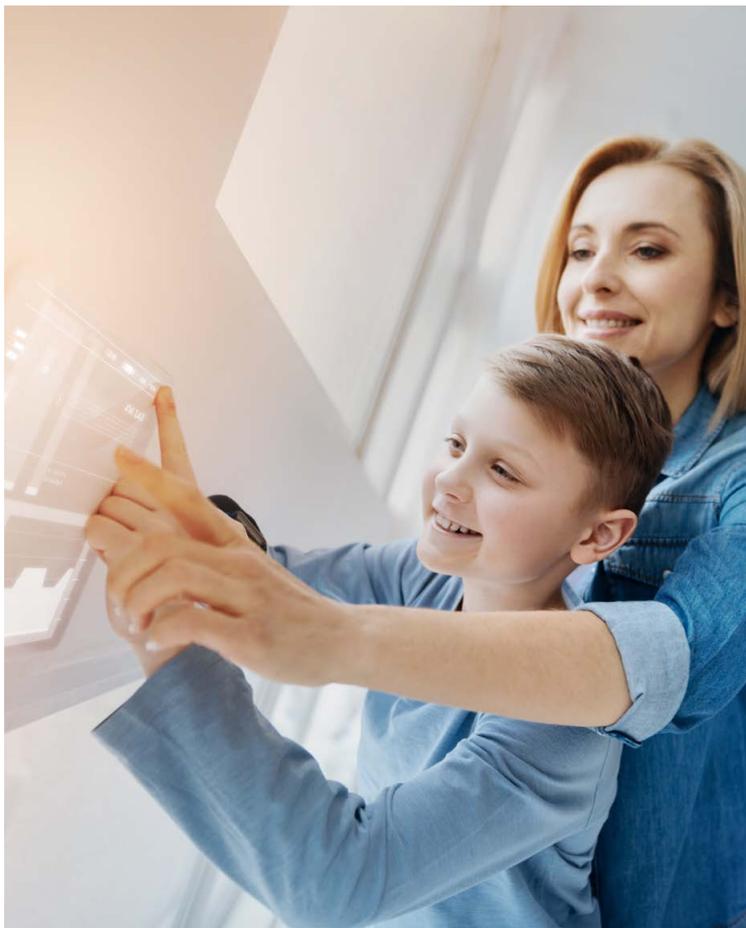
Vor Hackerangriffen wie in Hollywood-Blockbustern braucht man sich zukünftig aber nicht zu fürchten, denn die Sicherheit in Smart Homes wird besonders groß geschrieben. Kameras, bei denen man die Videoaufnahmen direkt in der Cloud speichern kann, Türschlösser, welche man per Fingerabdruck öffnet oder etwa eine Alarmanlage, die besonders sensibel ist – bei der Vielzahl an Möglichkeiten kann man sich in seinen eigenen vier Wänden besonders sicher fühlen.

Wie man die digitalen und smarten Lösungen in seinem Haus oder seiner Wohnung an-

wenden möchte, bleibt jedem selbst überlassen. Per App am Smartphone, iPad oder Laptop, per eingebauter Touch-Fläche in der Wand oder alles über Sprachfunktion à la Alexa.

In der Welt der Technologie tut sich in diesem Jahr 2020 besonders viel: Vor allem in der Küche darf man sich auf intelligente Features freuen. So wird es etwa bald möglich sein, dass der eigene Kühlschrank ablaufende Lebensmittel anzeigt und man mittels transparenter Touch-Screens in den Schrank hineinschauen kann.

In Zukunft wird das abendliche Netflixen vor dem Fernseher auch eine völlig andere Erfahrung sein als heute. Schon allein weil sich das Wohnzimmer optisch drastisch ändern wird. Der Fernseher im Wohnzimmer wird dann nicht mehr sichtbar sein. Stattdessen wird man dem High-Resolution Projektor an der Zimmerdecke befehlen, was er abspielen soll.



Dank Smart-Home-Systemen kann man auf seinem Handy oder auch auf einem eingebautem System unzählige Haushaltsgegenstände steuern.<sup>GETTY (2)</sup>

## Gut für die Umwelt & Ihre Geldbörse

### Luft/Wasser-Wärmepumpe

Perfekt für Neubau und Sanierung auch mit Ihrem bestehenden Heizkörpersystem kompatibel

- ✓ Viessmann Wärmepumpe mit 16 kW Heizleistung
- ✓ Splitausführung mit Vitotronic 200 witterungsgeführt
- ✓ Integrierter Wärmemengenzähler
- ✓ Vitoconnect
- ✓ Hochleistungsstandspeicher 300 Liter
- ✓ Montage der Außen- und Inneneinheit
- ✓ Rohrleitung Außen- und Inneneinheit bis 7 m
- ✓ Rohrmaterial bis 4 m zum Bestand bei einem Heizkreis
- ✓ Inkl. Anschlusszubehör
- ✓ Demontage alter Heizkessel (exkl. Entsorgung)
- ✓ Elektrische Verkabelung bis 10 m
- ✓ Inbetriebnahme

Rundum-Sorglos-Paket



KOMPLETTPAKET  
HEIZUNG-  
WÄRMEPUMPE

nur € 216,- /Monat\*

im 0% Ratenmodell  
Anzahlung € 5.000,-  
Laufzeit 60 Monate

Wir beraten  
Sie gerne zu  
möglichen  
Förderungen

#### Tip:

Kombinieren Sie Ihre Photovoltaik-Anlage mit einer eigenverbrauchsoptimierten Wärmepumpe von E1.



E1 Wärme und Energie GmbH

Mitterstraße 180a, 8055 Graz

0316 9000 55000

office@e-eins.at

www.e-eins.at

\* Gültig exklusiv für Kundinnen und Kunden der Energie Steiermark Kunden GmbH sowie für jene, die es werden wollen. Solange der Vorrat reicht. Limitiertes Angebot.



42 | → Philipp Braunegger  
philipp.braunegger@grazer.at

„Kann bitte irgendwer dem Schiedsrichter sagen, dass er wirklich schlecht ist...?!“

Der Grazer Mario Leitgeb (WAC) platzierte seine Schiri-Kritik direkt in die laufende TV-Kamera am Tivoli-Spielfeldrand.



Heute vorm Austria-Spiel übergeben die Fans die Spenden an Sturm-Boss Christian Jauk (r.) und Co.

## Spendenrekord wurde gebrochen

■ 61.000 Euro an Spenden für bedürftige Stellen und Personen konnten die Sturmfans 2018 mit ihrer Initiative „Schwoaze helfen“ lukrieren. Die 2019er-Auflage wurde noch erfolgreicher – 61.700 Euro Reingewinn steht zubuche, kam über Versteigerungen, Becherspenden, ein Vereinsfest usw. herein und wird nun u.a. für die Finanzierung von Patiententherapien, das Vinzidorf oder die Arche Noah verwendet.

# Weg nach Madrid führt



Oliver Marach will mit Dennis Novak, Jürgen Melzer und Co. über Uruguay zum Final-Bewerb on Madrid aufsteigen. Optimistisch: Herwig Straka (l.). GEPAC3

**LÄNDERKAMPF.** Der Davis-Cup-Countdown läuft. Für die beiden Grazer Herwig Straka und Oliver Marach ist es ein Heimspiel.

Von Philipp Braunegger  
☞ philipp.braunegger@grazer.at

Nur noch sechs Tage bis zum ersten von zwei Wettbewerbtagen beim Davis-Cup-Duell Österreich gegen Uruguay in Premstätten. Die Vorbereitungen in der Steiermarkhalle liefen in den letzten Tagen auf Hochtouren, wie e|motion Organisator und Gra-

# Kopfballtraining mit Ballons

**KURIOS.** In England soll Kindern das Kopfballtraining verboten werden. Grazer Experten sind geteilter Meinung.

Von Philipp Braunegger  
☞ philipp.braunegger@grazer.at

Während die Welt in Coronavirus-Hysterie verfällt, weisen Mediziner in England auf eine andere Gefahr – für Fußballer – hin. Laut einer Studie ist die Gefahr, dass Profis, die immer wieder Kopfbälle durchführen, an Demenz oder Alzheimer erkranken, um ein Vielfaches höher als bei Nicht-Kickern. Vor allem bei jungen Spielern bzw. Kindern sei die Gefahr groß, dass sich solche Krankheiten entwickeln, wenn sie schon im Kindesalter mit Kopfballtraining beginnen. Der englische Verband FA will

in den kommenden Tagen das Kopfballtraining für Kinder im Volksschulalter durch neue Verbandsregeln verbieten. Das gelte als Vorsichtsmaßnahme. Die Grazer Sportärztin **Kristina Köppel-Klepp** sagt dazu: „Jeder Kopfball ist eine kleine Gehirnerschütterung. Mögliche Folgen sind geringere kognitive Leistungsfähigkeit, Gedächtnisschwächen etc. Wissenschaftlich weiß man, dass sich Teile des Gehirns, darunter der hinter der Stirn befindliche präfrontale Kortex, bis zum 20. Lebensjahr entwickeln. Folglich dürfte Kopfball-Training eigentlich erst ab diesem Alter erfolgen. Ob die Entwicklung aber tatsächlich durch Kopfbälle gehemmt



Kopfballtraining fördert Demenz? Auch in Graz ist die englische Studie Thema. GETTY

wird, wurde noch nicht wissenschaftlich gezeigt. Sicher ist es gut, im Kindesalter ein Kopfballverbot einzuführen und mit verschärften Regeln das Aufprallen des Kopfs auf den Gegner zu verhindern, um Gefahren vorzubeugen.“

**Christian Lang**, sportlicher Leiter beim SV Justiz (sowie Trainer von Sturms Damen) und Ex-

perte für Kinderfußball sieht das anders: „In Österreichs Bundesliga gibt's Werte, bei denen Clubs ein Viertel ihrer Tore per Kopf erzielen. Daher gehört das bei den Kleinen auch trainiert. Allerdings spielerisch! Etwa mit Luftballons, Softbällen und Schaumstoffbällen, um an die Technik herangeführt zu werden.“

**AKTION Teppich-Reinigung**  
Abholung & Zustellung gratis

gültig bis 9.3.2020

Dipl.-Ing.

**Khodai**



Graz, St. Peter Hauptstraße 105  
0316 42 22 00  
info@khodai.at www.khodai.at

HERO

**Florian Kainz, Fußballer**

GEPÄ(3)

Der Ex-Sturm-Kicker landete zuletzt u.a. dank eines Doppelpacks in der deutschen „kicker“-Elf der Runde.

**Damir Djukic, Handballtrainer**

Die Erfolglosigkeit als HSG-Trainer führte zur Entlassung des Übungsleiters, dem Romas Magelinskas nachfolgt.



ZERO

# nur über Premstätten!

zer **Herwig Straka** erklärt. „Der Boden wurde ausgelegt, die Tribünen sind ebenso bereit. Wir werden Platz für etwa 5000 Fans haben. Wir können bei Bedarf aber auch noch erweitern.“ Was die Bautätigkeiten angeht, hat man zum Teil das Konzept der Eiskunstlauf-EM, die vor wenigen Wochen an selber Stelle stattfand, übernommen. „Das VIP-Zelt etwa, das per Durchgang direkt mit dem Hallenbereich verbunden sein wird.“

**„Sind Favorit!“**

Was Straka im Organisationssteam ist, ist **Oliver Marach** in der Auswahl von Teamchef **Stefan Koubek**: Lokalmatador. Der Waltendorfer bestreitet nach der Premiere vor zwei Jah-

ren am Messegelände seinen zweiten Heim-Daviscup. Was die sportliche Ausgangslage angeht, ist er optimistisch: „Wir sind Favorit und wollen per Aufstieg ins Finale in Madrid einziehen. Beim Gegner ist natürlich **Pablo Cuevas** der größte Trumpf, er war in den letzten Jahren immer unter den Top 50 der Welt. Auch **Ariel Behar**, Doppel-Spieler und Marachs Gegner, „ist gefährlich“. Es wird „darauf ankommen, dass wir die Partien konzentriert runterspielen und uns unseres größten Vorteils bewusst sind: die Uruguayer sind eher Sandplatz-Typen, der schnelle Hardcourt wird uns also in die Karten spielen!“ Auf seine Fitness sollte sich Marach verlassen können,

das bewies er beim Auftritt dieser Tage beim ATP-Turnier in Dubai an der Seite von Partner **Raven Klaasen**. „Probleme bereiteten mir zuletzt Handgelenk und Schulter, auch wegen der schwereren Bälle, die jetzt gespielt werden.“

Großer Abwesender in Premstätten? Superstar **Dominic Thiem**. „Mit ihm wär's eine ‚gmahte Wiesn‘ gewesen“, sagt Marach, der die Absage aber nachvollziehen kann. Auch Thiem-Manager Straka weiß: „Die Absage ist dem Turnierplan geschuldet. Davis Cup eine Woche vor dem Turnier in Indian Wells zu spielen, wäre nicht ideal gewesen, obwohl Dominic total gern spielen wollte.“



Casino-Köpfler: „Grazer“ GF Gerhard Goldbrich (l.) und Sportstadtrat Kurt Hohensinner sind bereit. LUF

## Poker-Highlight für Hobbykicker

■ Heute ist es soweit! „der Grazer“, die Stadt Graz und der Steirische Fußballverband laden zum großen Hobbypokerturnier zu Gunsten der Grazer Amateur-Fußballvereine ins Grazer Casino. Für den Sieger gibt es 3000 Euro! Die zahlreich anwesenden Vereinsvertreter bzw. Spieler freuen sich auch abseits des Pokertischs auf einen schönen Nachmittag in edlem Ambiente.

**BENEFIZKONZERT** Musikspende € 20

# FÜR KERSTIN

1. März 2020 / Graz - Orpheum

Beginn: 18:30

Tickets bei Oeticket und den Grazer Spielstätten

Wenn Sie nur spenden möchten  
AT27 2081 5000 2833 4126  
„Konzert für Kerstin“

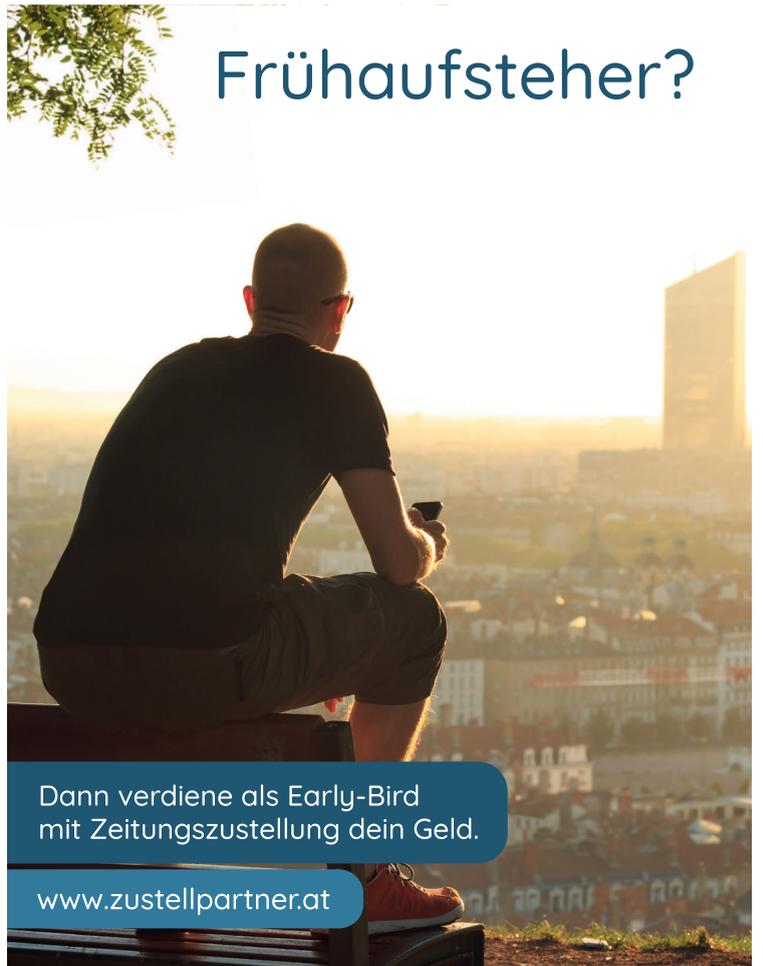


**BEAT CLUB · DE ZWA · EDLSEER · EGON7  
MATTHIAS NEBEL · GERNOT PACHERNIGG  
SG SCHWANBERG-ST. PETER IS  
S.T.S.-BOOTLEG GRENZENLOS  
VIDA NOA · ANJA WENZEL · WESTWIND**



LICHT INS DUNKEL ORF

## Frühaufsteher?



Dann verdiene als Early-Bird mit Zeitungszustellung dein Geld.

[www.zustellpartner.at](http://www.zustellpartner.at)

SO ISST GRAZ

Die Vinothek „Im Hof“ serviert...

Kichererbsen-Curry



Tanja Moser serviert Ukrainisches.

**F**astenzeit! Um einen Blick über den heimischen Fasten-Teller hinauszuerwerfen, servieren wir ein Gericht aus der Ukraine, zubereitet von der Vinothek „Im Hof“ wo Tanja Moser ihre ukrainische Herkunft kulinarisch zelebriert. In ihr Curry kommt Natur-Tofu. Der ist an sich geschmacksneutral, umso mehr kann man sich damit „spielen“ und ihn unterschiedlich würzen. Brokkoli und Kichererbsen versorgen uns an kühlen Tagen mit Vitamin B1, B2 und Aminosäure. Optisch macht das auch was her! Guten Appetit, oder wie wir geübten Ukrainer ohne Zungenknoten sagen: Nasolodzhuytesya yizheyu!



KK(Z)

PHIL

**Zutaten für 4 Personen:** 100g Brokkoli, Salz, 40g Kichererbsen, 1 kleine Melanzani, 1 TL Öl, 1 TL Currypulver, 250ml Gemüsebrühe, Pfeffer, 100g Tofu natur, 50g ungesüßte Kokosmilch, 1 TL Limettensaft

**Zubereitung:** Brokkoli ca. 8 Minuten kochen bzw. garen sodass er bissfest bleibt. Kichererbsen (am besten schon vorgekochte verwenden) in einem Sieb abwaschen. Die Melanzani waschen, putzen und in kleine Würfel schneiden. Im Topf mit etwas Öl die Melanzani wendend 4 Minuten andüsten, mit Currypulver bestauben und anschwitzen. Brühe hinzugeben und alles miteinander aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und 10 Minuten köcheln lassen, sodass eine cremige Konsistenz entsteht. Inzwischen Tofu in Würfel schneiden. Kokosmilch ins Curry einrühren, mit Salz und Pfeffer, noch etwas Curry und Limettensaft abschmecken. Nun Brokkoli und Tofu hinzugeben und kurz erwärmen. In der Ukraine wird rescher Erbsenreis dazugereicht.

GRAZWORTRÄTSEL

die größte Bimmel im Grazer Dom	Verkehrsweg entlang dem Schöcklloch	Nobelpreisträger a. d. Uni Graz † (Otto)	Grazer Zeitschrift 1991-1996 (3 Wörter)	Abk. für "Sankt"	Fehler, Irrtum Acker-grenze	trop. Klima-anomalie engl. für "Gewehr"	Gesangs-stil im Jazz	coachen Quersträß-lein der Grab-benstraße	
5								6	
elektrisch geladenes Teilchen			steirischer Fluss Insel der Circe			4	Gattung, Spezies Prophet, Wahrsager		
dt. Pop-sängerin beauftragen		1		zweifelhaft, unheilvoll Keule, Schlegel					
14						Zeichen für Neon nützlicher Hinweis		Initialen des Autors Eco † 2016	
grenzen-loser Profit	Grazer Chemiker † 1940 (Friedrich)	12	"schlafen" in Kinder-sprache 3,1415...		unge-braten derzeitiger Bestand		Platz-mangel Vorname Schieles †	ver-schlossen	
"Skandal-Drama" von W. Bauer † boshaft								15	
		11			Metropole in Florida	sich durch den Kopf gehen lassen		zirka 735 Watt	spanischer Artikel
			Abk. für "Kilometer" Spiel-klasse		Porte-monnaie Initialen Netzsches				
erreichbar, möglich scharf machen							ein Schmier-mittel	10	
Siam					2				
Küsten-land im Osten der Adria	Schnell-feuerwaffe Mutter des Apollon			Vier-beiner		unbe-stimmter Artikel			
									9
Badege-legenheit in einem Binnenland			Abk. für "außer-ordent-lich"		Initialen von Kant † Domäne für Haiti				
Haar-büschel Körper-spray		13							
			die Position ermitteln						8

**G E W I N N S P I E L**

## Gutschein

im Wert von 50 Euro für den Einkauf bei Spar zu gewinnen!

**Wie lautet die Lösung?**

E-Mail mit Betreff „Rätsel“, Lösung und Telefonnummer an: [gewinnspiel@grazer.at](mailto:gewinnspiel@grazer.at)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinn nicht übertragbar. Einsendeschluss: 4. 3. 2020. Gewinner werden telefonisch verständigt und sind mit der Veröffentlichung einverstanden.

Lösung der Vorwoche: Operring; die Gewinner werden verständigt

Rätsellösungen: S. 40

Aktuelles Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----

SUDOKU

2	8		7				3	
				6			8	7
6		1		4				8
	3		9					
			2	3		4		1
8	4		1			7		2
1		2		5				
3		7		8				

Und so geht's!

Jede Ziffer darf in jeder Reihe in jedem Quadrat nur einmal vorkommen. Bleistift spitzen, los geht's. Viel Spaß!

DIE STEIERMARK GIBT'S BEI

# SPAR

www.spar-steiermark.at

WIR SIND STEIRER

JETZT FAN WERDEN:

[www.facebook.com/SPARSteiermark](https://www.facebook.com/SPARSteiermark)

## „GRAZER“-TIPPS FÜR DEN 1. MÄRZ

**Uhrenbörse**

Das Ereignis für Sammler und Aussteller! Tauschen, kaufen oder verkaufen – und das ganze bei freiem Eintritt. Bei der Uhrenbörse findet man alles, was das Uhrenherz begehrt. Von 8 bis 14 Uhr im Flohmarktcenter Amon.

**Kasperl und die kleine Hexe**

Im Schloss herrscht große Aufregung! Die kleine Hexe Kunterbunt hat sich eingeschlichen, um Schabernack zu treiben. Es ist Walpurgisnacht und sie möchte sich vor den alten Hexen beweisen. Ihr Streich erbost den König so sehr, dass er die Hexen aus dem Kasperl-land verbannt. Der Einzige, der den Konflikt zu schlichten vermag, ist der Kasperl. Um 11, 15 und um 16.30 Uhr im Orpheum eXtra (Kleiner Saal).

**Die Schöne und das Biest**

„Die Schöne und das Biest“ ist eine zeitlos schöne Fabel über die Kraft der Liebe. Es ist die Geschichte der schönen Bella, die sich aus Zuneigung zu ihrem Vater in ein verwunschenes Schloss begibt. Dieses gehört dem schrecklichen Biest, einem Prinzen, der wegen seiner Selbstsucht verzaubert wurde und nur durch wahre Liebe von seinem Schicksal erlöst werden

kann. „Die Schöne und das Biest – Das Musical“ ist eine Mischung aus Romantik und Dramatik, aus einer düsteren Atmosphäre und der absoluten Lebensfreude. Die Zuschauer dürfen sich auf einen Mix aus gefühlvollen Balladen und rockigen Songs in deutscher Sprache sowie auf einzigartige Bühnenbilder und eine spektakuläre Lichtshow freuen. Um 11 und um 15 Uhr in der Helmut List Halle.

**Cinderella**

Nie über den Verlust seiner geliebten Frau hinweggekommen, tanzt Cinderellas Vater in seinen Träumen immer wieder mit ihr den gemeinsamen, unvergessenen Pas de deux. Im realen Leben heiratete er eine Ballerina, mit der er nun gemeinsam eine Ballettschule führt. Doch hier herrscht allein der dominante Ton der Stiefmutter und der ihrer beiden Töchter – sie geben den Takt an! Cinderella kann nur neidvoll zusehen, wenn ihre Stiefschwester den Eröffnungswalzer für den Opernball einstudieren, ihr selbst ist das Tanzen verboten. Doch dann schlägt die Uhr Mitternacht... Ein Ballett in drei Akten. Um 15 Uhr im Opernhaus.



**Letzte Führung „Der große Bruch“**  
Führung durch die Ausstellung „Der große Bruch. D’Oras Spätwerk“. Über 30 Jahre lang arbeitete

## WOHIN AM SONNTAG

Dora Kallmus als Madame d’Ora erfolgreich als Porträtfotografin der Reichen, Schönen und Berühmten. Ihre außergewöhnlichsten Fotografien entstanden in Pariser Schlachthäusern, eine erschütternde Auseinandersetzung mit Wehrlosigkeit und Tod – Themen, die auch ihre Porträtfotografien aus dieser Zeit prägen. Heute ist die letzte Möglichkeit, bei einer Führung teilzunehmen. Um 15 Uhr im GrazMuseum.

**Sturm Graz - FK Austria Wien**

Es ist bereits der 21. Spieltag der österreichischen Fußball-Bundesliga. Heute trifft der SK Puntigamer Sturm Graz auf den FK Austria Wien. Um 17 Uhr in der Merkur Arena.

**Benefizkonzert für Kerstin W.**

Herzchirurg Peter Oberwalder war es, der die 33-jährige Mutter Kerstin W. nach der Messerattacke vor einigen Wochen in St. Peter operierte. Leider vergeblich. Jetzt hat er innerhalb kürzester Zeit ein Benefizkonzert u.a. mit Egon7, den Edlseern und De Zwa auf die Beine gestellt, um der Familie zu helfen. Los geht es heute um 18.30 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr) im Grazer Orpheum, Karten bei oeticket.com und allen oeticket-Vorverkaufsstellen sowie den Spielstätten Graz erhältlich. Der Erlös geht zu 100 Prozent an die Familie.

## derGrazer TV

1. - 8. März



- Thema der Woche - In der Käserei
- 71. Bauernbundball
- Confida Talk: Feindbild Auto
- Fasching SPEZIAL (Graz, Trofaiach, Knittelfeld, Leoben)
- Last Minute Reisen
- Wie kommen Hoch- und Tiefdruckgebiete zu ihrem Namen?
- Heilige Messe mit Männergesang
- Spontan der Woche - „Fasching“
- Stadtgespräch - „Ein dynamisch-komisches Grazer Duo“ mit Oliver Hochkofler und Imo Trojan

TIPP: Um Kanal3/Grazer TV ganz einfach zu finden, gibt es auf der „Grazer“-Homepage auf [www.grazer.at](http://www.grazer.at) unter Grazer TV und auf der News-Plattform Kanal3 unter [news.kanal3.tv](http://news.kanal3.tv) ein hilfreiches Erklärvideo.

Zu sehen auf:

**kanal3**  
Unser ständiges Fernsehen

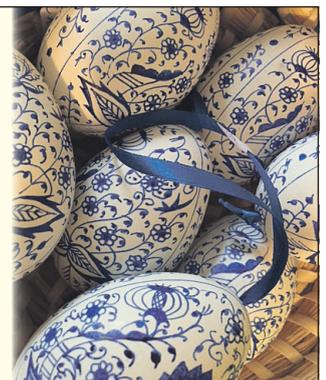
auf 11273 MHz (Sender R9)  
und [www.kanal3.tv](http://www.kanal3.tv)

GETTY (2), PRIVATSAHLUNG WIEN, GEPA

**Bad Gamser Osterausstellung**

bis zu den Osterfeiertagen

am Genusshof der Familie  
Farmer-Rabensteiner  
8524 Deutschlandsberg  
Bad Gams - Furth 8  
täglich von 8 - 18 Uhr  
Tel. 03463/3107



CENTER  
west

# FEEL GO% DAYS

6.-7.  
MÄRZ

**BioTechUSA**  
**-20%**  
auf alles

**REITER**  
**-25%**  
auf Sonnenschutz

**CONRAD**  
**-10%**  
auf alle Fitness-  
Uhren und-Tracker

**CECIL**  
**10€**  
Sofortrabatt ab einem  
Einkauf von 49€

**CCC**  
**-20%**  
auf alles

**D**  
**-20%**  
auf alle Taschen

**DIE PUTZEREI**  
**-10%**  
auf Ihre Reinigung

**dm**  
**10x**  
10-fach  
Payback-Punkte

**electronic4you**  
**435€**  
EXCLUSIV IM CENTER WEST  
Apple Watch Series 5  
GPS 44mm in Grau

**engbers**  
**-10%**  
auf ein Teil

**Ethnica**  
**-15%**  
auf die aktuelle  
Kollektion

**FLIP LAB**  
**3€**  
Rabatt  
auf die Buchung

**magenta**  
**50€**  
Warengutschein

**heatness**  
**-25%**  
auf alle  
Infrarotheizungen

**Holz Zirkus**  
**-20%**  
auf ein Werkstück

**IKEA**  
**19,99€**  
STATT UM 49,99€  
SALLADSKÅL  
Blumenständer  
zum IKEA Family Preis

**il centro**  
**4,30€**  
STATT 5,40€  
Kaffee und Schnitte  
Ihrer Wahl

**IN Restaurant**  
**5,90€**  
STATT 8,90€  
Wiener Backendl, mit  
Erdäpfel-Vogerlsalat und  
Wildpreiselbeeren

**INTERSPAR**  
**-25%**  
auf Kaffee,  
Tee & Kakao

**INTERSPORT**  
**-40%**  
AUF DEN EMPFOHLENE UVP  
auf alle lagernden  
Adidas und Nike Schuhe

**JL JACQUES LEMANS**  
**149€**  
STATT 249€  
Uhr-Modell 42/D

**JUNGLELAND**  
**10€**  
Rabatt bei Buchung  
einer Geburtsparty

**Kindertrachten  
Heschl**  
**-10%**  
auf Pacher  
Kindertrachten

**KUONI**  
**50€**  
Feel Good Bonus

**Marionnaud  
PARIS**  
**BIS -52%**  
auf ausgewählte Düfte

**Montesito**  
**-50%**  
auf alles,  
Totalabverkauf

**OLYMP & HADES**  
**-50%**  
auf das dritte/  
günstigste Teil

**ONLY**  
**-25%**  
auf alles

**PALMERS**  
**20€**  
Rabatt, gültig ab einem  
Einkauf von 80€

**Pearle**  
**-25%**  
auf Sonnenbrillen der  
Sommerkollektion 2020

**POLT  
Lederswaren**  
**-20%**  
auf alles

**REGENBOGEN**  
**-20%**  
auf Regenbogen-  
kosmetik

**ROMA**  
**-20%**  
ab einem Einkauf  
von 50€

**SORELLE SR RAMONDA**  
**-20%**  
on Top auf den  
aktuellen Wintersale

**SPORTS  
DIRECT.COM**  
**-20%**  
GÜLTIG MIT ONLINE-GÜTSCHEN  
auf alle Räder  
der Saison 2019

**STRINDBERG**  
**4,90€**  
STATT 7,90€  
für eine  
Pizza Cardinale

**URSNIK  
mode und tracht**  
**-20%**  
MwSt. auf alles  
entspricht 16,66% Rabatt

**WANITY  
fashion**  
**-10%**  
auf alles

**WOMY**  
**4,50€**  
STATT 5,50€  
Buffet für jedes Kind  
bis 9 Jahre

Die Aktion gilt von 06.03 bis 07.03. 2020. Weitere Angebote sowie Bedingungen und Details zu den Aktionen finden Sie auf [centerwest.at](http://centerwest.at)